



STADT INFO



B a e s w e i l e r

17. März 2009

Informationen Ihrer Stadt

Herausgeber:

Stadt Baesweiler, Der Bürgermeister
Postfach 1180, 52490 Baesweiler
Tel.: 02401/8000
e-Mail: info@stadt.baesweiler.de

Redaktion: Stadt Baesweiler

Tel.: 02401/800-207
e-Mail: angelika.breuer@stadt.baesweiler.de

Verlag: Palm Druck & Verlag

Anzeigen: H. Palm
Tel.: 02401/3432 + 0172/2477338
e-Mail: palm@baesweiler.de

Layout und Gestaltung:

DTP-Abteilung H. Palm, Baesweiler

Stadtinfo Baesweiler
erscheint 8 mal pro Jahr

Auflage: 5.500 Exemplare

Kostenlos erhältlich an vielen Auslegestellen
im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung
Papier chlorfrei gebleicht

Baesweiler Motive

Neue Postkarten erhältlich, mehr auf Seite 2!



Kreuz Apotheke

Dr. Reiner Kreuz

- seit über 75 Jahren -
älteste Apotheke in Baesweiler

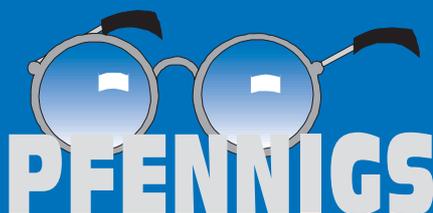
Da geh'n wir hin!

Kirchstraße 35 a - 52499 Baesweiler
Tel. 02401/4200 - Fax 02401/8434
mail: kreuz-apotheke-baesweiler@t-online.de
info@kreuz-apotheke.de
www.kreuz-apotheke.de

Ab sofort auch per Freecall erreichbar:
0800 - 5738892.

Das nächste Stadtinfo erscheint am 5. Mai 2009

Ihre 2 Fachgeschäfte im Zentrum von Baesweiler



52499 Baesweiler - Kirchstraße 51 - Tel. 02401/7472

Brillen
Contactlinsen
Hörgeräte
Porzellan
Geschenkartikel
Schmuck

Beratung | Planung | Ausführung



Elektro- und Anlagentechnik
• Elektroinstallation
• Kommunikationstechnik
• Schaltschrank- und Anlagenbau
• Beleuchtungstechnik
• Sicherheitstechnik
• Elektrodokumentation
• BGV A3 Prüfungen

Thomas-Edison-Str. 5-7
52499 Baesweiler
Tel.: 02401|602828-0
Fax: 02401|602828-11
email: info@e-line.de

www.e-line.de

MACHEN SIE MIT - Gewinnen Sie mit Baesweiler „Aufkleber-Aktionsverlo- sung“ GEWINNEN SIE MIT



Wie können Sie teilnehmen ?

❶ Kleben Sie den Aufkleber gut sichtbar auf Ihr Fahrzeug (u.a. PKW, Motorrad, Fahrrad...)!

❷ Nennen Sie Ihren Namen, Alter und Adresse, wenn Sie an folgenden Tagen in den Einkaufszentren Baesweiler oder Setterich an Ihrem Fahrzeug von jungen Mitarbeitern/innen der Stadt Baesweiler angesprochen werden: **Samstag, 28.03.2009, und Sonntag, 29.03.2009 sowie Freitag, 24.04.2009, Samstag, 25.04.2009, und Sonntag, 26.04.2009.**

❸ Ihre Personalien werden dann auf eine Karte geschrieben. Mit dieser Karte nehmen Sie an der „Aufkleber-Aktionsverlosung“ teil.

❹ Oder fotografieren Sie Ihr Fahrzeug mit dem Aufkleber drauf, so dass das Kennzeichen sichtbar ist. Senden Sie das Foto mit Ihren unter Ziffer 2. genannten

Personalien an die Stadt Baesweiler, z. H. Frau Angelika Breuer, Mariastraße 2, 52499 Baesweiler, oder per

e-Mail an angelika.breuer@stadt.baesweiler.de.

Wo erhalten Sie die Aufkleber ?

1. in verschiedenen Einzelhandelsgeschäften
 2. Rathaus Baesweiler, Infothek
 3. Rathaus Setterich, Zimmer 22
- Solange der Vorrat reicht !

Was können Sie gewinnen ?

- Diverse Einkaufsgutscheine von Einzelhändlern
- Gutscheine für die Moonlightführung im CarlAlexanderPark mit Bergmannsschmaus am 18.09.2009
- Gutscheine für verschiedene kulturelle Veranstaltungen
- Wellness-Gutscheine von der Carolus-Therme Aachen und der Roetgen-Therme
- Verschiedene Sachpreise

Wichtig:

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und zur offiziellen Preisverleihung im Mai 2009 eingeladen.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Gemeinschaftsaktion des Gewerbeverbandes Baesweiler und der Stadt Baesweiler!

PM Pfenning's
günstig tanken
Gewerbegebiet • Baesweiler

AKTION Sparzeit
5 Brötchen nur **0,99 €**
2 Schinken-Käse-Croissant **1,99 €**

DVD-FLATRATE
Filme bis der Player brennt!

Anhänger Verleih

KOSTENLOSE Kfz Vorwäsche
Freitags von 16:00 bis 18:00 Uhr
Samstags von 9:00 bis 18:00 Uhr

NEU NEU

Filme an **365 Tagen**

www.pfennings.net

MALER jansen
MEHR FARBE MEHR LEBEN

Martinstraße 30 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/7583
Fax 02401/3680 - E-Mail Maler.Jansen@t-online.de

Ein runde Sache für jeden Bautyp!

Cranen
Bauunternehmen Cranen GmbH & Co. KG • Thomas-Edison-Straße 2
52499 Baesweiler • Tel. 0 24 01 / 91 70 - 0

Familienfreundliche Stadt Baesweiler - Programm ist in den Rathäusern erhältlich



Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

die Stadt Baesweiler hat in der letzten Sitzung des Ausschusses für Jugend und Soziales unter dem Titel "Familienfreundliche Stadt Baesweiler" ein Konzept vorgestellt, welches die Basis zur Weiterentwicklung der Stadt als attrakti-

ver Wohn- und Lebensstandort für die gesamte Familie für die kommenden Jahre sein wird. Auf rund 40 Seiten liefert dieses Programm neben einer Darstellung der demografischen Entwicklung unserer Stadt eine Zusammenstellung aller vorhandenen Angebote und einen Ausblick auf mögliche Ergänzungen. Als mittlere kreisangehörige Stadt haben wir viel zu bieten. Auf dieser Basis können wir unsere erfolgreiche Arbeit in den nächsten Jahren fortsetzen.

Die renommierte Bertelsmann-Stiftung hat der Stadt Baesweiler bescheinigt, dass sie eine starke soziale, wirtschaftliche und demografische Stabilität aufweist und derzeit noch keinen demografischen Handlungsdruck hat. **Auch wenn die Ausgangslage in Baesweiler denkbar gut ist, müs-**

sen wir auch weiterhin daran arbeiten, unsere attraktiven Angebote für die gesamte Familie weiterhin stetig und bedarfsgerecht auszubauen.

Die Schwerpunkte im Bereich "Familienpolitik" sieht die Stadt Baesweiler insbesondere in der Berücksichtigung von familiären Interessen im Bereich der Bauleitplanung und bei der Schaffung familienfreundlicher Wohnräume, bei einem bedarfsgerechten Angebot im Bereich der Kinderbetreuung und der Schulen sowie in der Familienbildung, der Beratungsangebote und Hilfen für Familien. Daneben zeichnet sich die Stadt Baesweiler durch zahlreiche Aktivitäten im Kinder- und Jugendbereich sowie durch ein reichhaltiges Kultur- und Freizeitangebot aus. Auch eine zukunftsorientierte Senioren- und Integrationspolitik

gehört zu einer familienfreundlichen Stadt wie Baesweiler.

Das kommende Jahr soll zum "Jahr der Familien" erklärt werden, in dem es jeden Monat eine andere Aktion gibt, die sich rund um dieses Thema dreht. Ergänzt werden soll dieses Angebot durch einen **Fotowettbewerb zum Thema "Familienfreundlichkeit"**, zu dem alle Baesweiler Bürgerinnen und Bürger aufgerufen sind, sich näher mit den Angeboten ihrer Stadt zu beschäftigen und attraktive Fotomotive einzureichen.

Auch zukünftig möchte die Stadt verstärkt auf bürgerschaftliches Engagement setzen, wie es jetzt schon bei vielen Angeboten der Fall ist. Die Bereitschaft unserer Bürger, sich für andere einzusetzen

Fortsetzung auf Seite 2



Karfreitag Fisch Buffet
Iss soviel du willst für 12,90 Euro (ab 17.00 Uhr)

Oster Sonntag Brunch
12. April (10-15 h)
Große Frühstücks- und Mittagsauswahl
19,90 € p. Person (günstige Kinderpreise)

Oster Montag Menü
★ 13. April (12-21 h)
3-Gang Menü für 19,90 € p. Person

Besser Esser 605060
Ihre Reservierungshotline

www.sparkasse-aachen.de

Sie sind in Baesweiler
zu Hause.

Wir auch!



Fortsetzung von Seite 1

und sich in unsere Gemeinschaft einzubringen, ist wirklich beeindruckend.

Wir wollen dieses überaus große ehrenamtliche Engagement auch zukünftig weiter fördern und möchten beispielsweise die **Großelternbörse** wieder stärker in den Fokus rücken. Daneben wollen wir aber auch **Familienpaten** finden, die schwächeren Familien beratend zur Seite stehen und Hilfestellung geben.

Daneben soll aber auch das **Engagement von Unternehmen** noch stärker aktiviert werden, um den Bereich des sozialen Sponsorings, beispielsweise die Vereinsförderung, weiter auszubauen.

Das Angebot der Stadtbücherei möchten wir durch die verstärkte Gewinnung von Vorlesepaten und durch die Anschaffung spezieller Bücher für Senioren weiter ausbauen.

Aufbauend auf den erfolgreichen Programmen an Baesweiler Schulen im Bereich der Streitschlichtung setzt sich die Stadt dafür ein, dass verstärkt auf die **Ausbildung von Schulbusbegleitern** gesetzt wird.

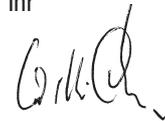
Ältere Jugendliche sollen bei Streitigkeiten auf dem Schulweg vermittelnd eingreifen. Hierzu sollen sie in **speziellen Trainings im Bereich der Mediation** geschult werden, die von Seiten der Stadt gefördert werden.

Dies sind nur einige Punkte, die die Stadt Baesweiler als ergänzende Angebote im Bereich der Familienpolitik plant.

Weitere sinnvolle Ergänzungen werden sich sicherlich auf Grundlage des Dialogs mit den Baesweiler Familien ergeben, der in Baesweiler jederzeit auf dem "kurzen Dienstweg" möglich ist.

Die Broschüre ist im Internet unter „www.baesweiler.de/Rubrik Familien“ abrufbar. Einzelne Exemplare können bei der Jugendbeauftragten der Stadt Baesweiler telefonisch (0 24 01/800-575) oder per E-Mail unter jugend@baesweiler.de bestellt werden.

In diesem Sinne grüßt Sie freundlich
Ihr



Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Zivildienststellen bei der Stadt Baesweiler

Die Stadt Baesweiler weist darauf hin, dass beim Amt für soziale Angelegenheiten und Wohnungswesen dauerhaft zwei Zivildienststellen zur Verfügung stehen.

Die Zivildienstleistenden werden dort in der Betreuung von Asylanten und Aussiedlern eingesetzt.

Wer Interesse hat, seinen Zivildienst bei der Stadt Baesweiler abzuleisten, kann nähere Informationen bei der Personalabteilung der Stadt Baesweiler (Tel. 800-201 oder 800-202) erhalten.

ANWALTSOZIELTÄT GOEBLE & HANEL

Tätigkeitsschwerpunkte:
– Familien- und Erbrecht
– Mietrecht
– Vertragsrecht

– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht
– privates Baurecht

Gabriele Goeble
Rechtsanwältin
Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Familien- und Erbrecht im DAV

Heinz Hanel
Rechtsanwalt

Kirchstraße 40 a
52499 Baesweiler
Telefon 0 24 01/60 86 80-0
Telefax 0 24 01/60 86 80-20

Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern: (außerhalb des Bürgerbüros):

| | |
|----------------------------------|---|
| montags, mittwochs und freitags: | 8.30 bis 12.00 Uhr |
| dienstags: | 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr |
| donnerstags: | 8.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr |

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

| | |
|--------------------------|---------------------|
| montags und donnerstags: | 7.30 bis 16.30 Uhr |
| dienstags: | 7.30 bis 17.30 Uhr |
| mittwochs und freitags: | 7.30 bis 12.30 Uhr |
| samstags: | 10.00 bis 12.00 Uhr |

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungsamtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

| | |
|---|--|
| montags, donnerstags und freitags | 10.00 bis 12.00 Uhr |
| dienstags: | 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr |
| montags, dienstags, donnerstags und freitags | 8.30 bis 10.00 Uhr nach Vereinbarung |
| mittwochs ganztägig geschlossen!! | |

Sprechzeiten Arge (im Rathaus Setterich):

| | |
|-----------------------------------|---|
| montags, donnerstags und freitags | 8.30 bis 9.30 Uhr |
| dienstags: | 16.00 bis 17.30 Uhr |
| montags, donnerstags und freitags | 9.30 bis 12.00 Uhr nur nach Terminabsprache |
| sowie dienstags | 8.30 bis 16.00 Uhr nur nach Terminabsprache. |

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler

| | |
|-----------------------|---------------------|
| dienstags: | 9.00 bis 11.00 Uhr |
| donnerstags: | 16.00 bis 18.00 Uhr |
| Telefon: 024 01/20 81 | |

Die Sprechstunde von Bürgermeister Prof. Dr. Linkens für Bürgerinnen und Bürger findet jeden Dienstag von 15.30 - 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

In den Osterferien fällt die Sprechstunde von Bürgermeister Dr. Willi Linkens am Dienstag, 07.04.2009, und am Dienstag, 14.04.2009, aus.

Neue Postkarten von Baesweiler erhältlich

Ab sofort gibt es neue Postkarten von Baesweiler. Zwei der vier Motive sind auf der Titelseite abgebildet. Die beiden anderen Postkarten zeigen Fotos vom Burgpark Setterich mit dem Alten, Wohn- und Pflegeheim Setterich, CarlAlexanderPark und Reyplatz sowie vom CarlAlexanderPark und Kulturzentrum "Burg Baesweiler" bei Nacht.

Erhältlich sind die Postkarten zu einem Preis von 0,70 € an folgenden Stellen:

- Bistro CAPCINO, CarlAlexanderPark
- Kiosk Cyba, Aachener Straße 129
- Tabakwaren Gerards, Kirchstraße 37
- Schreibwaren Gerhards, In der Schaf 14
- Lotto Göller, Reyplatz 5
- Schreibwaren Joswig, Kückstraße 21
- BistroRant Löwenherz, Burgstraße 16
- Kunstgewerbe Minosch, Kirchstraße 47a
- Kiosk Simon, Emil-Mayrisch-Straße 6
- Lotto Simon, Maarstraße 1a
- Postagentur Thelen, Hauptstraße 91
- Postagentur Tobien, Easingtonstraße 6
- Buchhandlung Wild, Kirchstraße 60
- Doris Wynands, Josefstraße 10
- Freizeitbad, Parkstraße
- Rathaus Baesweiler, Infothek, Mariastraße 2
- Rathaus Setterich, Stadtkasse, An der Burg 3.

Bestellungen für Bannerfahnen mit dem Aufdruck des Stadtwappens

Wie bereits vor einigen Jahren werden bei der Verwaltung wieder Bestellungen für Bannerfahnen (blau/gelb) mit dem Aufdruck des Wappens der Stadt Baesweiler (Größe 1 m breit und 2 m lang) zum Selbstkostenpreis von 33 Euro entgegen genommen.

Die Bannerfahnen werden aus einem besonders für den Außenbereich geeigneten hochwertigen Ultra-Schiffsflaggentuch (Polyester) gefertigt und besitzen eine höchst attraktive Optik.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich im Rathaus Baesweiler, Mariastraße 2, bei

- Herrn Willi Desaive, Zimmer 212 oder bei Frau Elsbeth Behren, Zimmer 220, melden.
- Telefon für Rückfragen:
Herr Desaive: 02401/800212,
Frau Behren : 02401/800220.

Die Stadt Baesweiler vermietet Werbeflächen an Straßenabfallbehältern

Im Zentrum von Baesweiler und Setterich stehen Straßenabfallbehälter, an denen beidseitig Werbeflächen im Format DIN A 2 angemietet werden können.

Die Mindestlaufzeit beträgt zwei Jahre. Das erste Jahr ist mietfrei. Ab dem zweiten Jahr beträgt der Mietpreis 90,00 € / Werbefläche, bei der Anmietung beider Werbeflächen 180,00 € / Straßenabfallbehälter jeweils zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Die Werbung auf den Straßenabfallbehältern darf nicht gegen die guten Sitten oder Gesetze verstoßen. Ausgeschlossen ist ebenfalls Werbung mit politischem, sexistischem oder religiösem Inhalt sowie Werbung für Spielhallen. Die Werbung für Tabakwaren sowie für alkoholische Getränke richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Interessen wenden sich bitte an Frau Rosemarie Mehlkop, Telefon 02401/800-102, bei der Stadt Baesweiler.

grabmale

GROSSAUSSTELLUNG



Fensterbänke · Treppenstufen · Küchenarbeitsplatten · Waschtischabdeckung

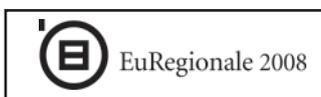
**herausragend in
qualität und preis**

B 57 zwischen alsdorf
und baesweiler
tel. 02401/89411





CarlAlexanderPark Aktuell



Der Endausbau des BergPfades mit den drei Ruheplätzen (unteres Foto) ist weitgehend abgeschlossen. Die wassergebundene Wegecke aus Feinsplitt ist aufgebracht und die zur Vorbeugung von Erosionen in regelmäßigen Abständen vorgesehene Pflasterstreifen aus Naturstein sind eingebaut worden. Die drei mit Bänken versehenen Ruheplätze entlang des BergPfades sind ebenfalls fertig. Der Endausbau des BergPfades macht den Aufstieg nun sowohl für Rollstuhlfahrer als auch für Eltern mit Kinderwagen leichter.



Mit Fertigstellung des Berg Pfades wird am Sonntag, dem 05. April 2009, der vom Deutschen Roten Kreuz angebotene Fahrdienst für gehbehinderte Menschen und Rollstuhlfahrer wieder aufgenommen. Er wird jeden ersten Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr angeboten. Treffpunkt ist der Parkplatz im Bereich des Bergfoyers. Anmeldungen nimmt das DRK unter der Telefonnummer 02405/645300 oder die Stadt Baesweiler unter der Telefonnummer 02401/8000 entgegen.

Auch der Aussichtspunkt Via Belgica auf dem mittleren Haldenplateau ist hergestellt. Er ist mit Gabionenmauern, Bänken und einem 9 m langen Eichenbalken als Sitzelement ausgestattet und eröffnet einen herrlichen Blick Richtung Beggendorf und auf den Verlauf der Via Belgica.



Fotos: Josef Meyer, Lucas Plum

Rechtzeitig zum Beginn der Fahrradsaison sind in der Landschaftsader weitere Fahrradständer aufgestellt worden.

Die Bauarbeiten für die Wohnmo-

bilstellplätze am Herzogenrather Weg, für den Eingangszplatz zum Radweg Beeckfließ und für den

CasinoPark schreiten zügig voran. Über die Fertigstellung wird im nächsten Stadtinfo berichtet.

Stadt Baesweiler kümmert sich um hausärztliche Versorgung

Die Stadt Baesweiler begrüßt die Pläne von NRW-Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann, mit einem "Aktionsbündnis zur Verbesserung der hausärztlichen Versorgung" dem drohenden Ärztemangel in vor allem ländlich geprägten Regionen vorzubeugen. Nach Vorstellung des Gesundheitsministeriums soll die Zahl der Lehrstühle für Allgemeinmedizin erhöht und die Zugangsbeschränkungen für das Medizinstudium ("Numerus Clausus") gelockert werden, um einer Unterversorgung der Bürger mit ärztlichem Sachverstand rechtzeitig zu begegnen. Auch wird darüber nachgedacht, Zuschüsse für die Facharztausbildung zum Allgemeinmediziner für Hausärzte in "Notstandsgebieten" und für Praxismieten zu gewähren.

Zwar ist die Zahl der Ärzte in der Stadt Baesweiler momentan noch ausreichend, sodass derzeit nicht von einer akuten Unterversorgung mit gut ausgestatteten haus- und fachärztlichen Praxen gesprochen werden kann, dennoch wird es insbesondere für Hausärzte in kleinstädtischen und ländlichen Praxen immer schwieriger, einen Nachfolger zu finden. Haus- und Fachärzte wandern aus den kreisangehörigen Gemeinden zunehmend in medizinische Versorgungszentren in die größeren Städte ab. Junge Ärzte sind immer weniger daran interessiert, auch gut laufende

Praxen außerhalb solcher medizinischen Versorgungszentren zu übernehmen.

Vor diesem Hintergrund begrüßt die Stadt Baesweiler das Aktionsbündnis, von dem auch sie sich erhofft, dass sie auch zukünftig die ausreichende Versorgung der Baesweiler Bürger mit fachärztlichem Sachverstand vor Ort sicherstellen kann.

Ein weiteres Problem bei der Bedarfsplanung in der vertragsärztlichen Versorgung liegt dabei darin, dass die Bedarfspläne, die von den kassenärztlichen Vereinigungen und den Krankenkassen aufgestellt werden, nur die jeweilige Kreisregion erfassen. Ob damit auch eine sinnvolle und flächendeckende Verteilung innerhalb des Kreises gewährleistet ist, kann anhand dieser Bedarfsplanung nicht festgestellt werden. Die Stadt Baesweiler setzt sich dafür ein, dass sich junge Ärzte auch zukünftig im Stadtgebiet niederlassen werden. Die Verwaltung hat bereits mit den kassenärztlichen Vereinigungen Kontakt aufgenommen und prüft derzeit, durch welche Maßnahmen sie Absolventen und junge Ärzte in unsere attraktive Stadt locken kann. Die Stadt Baesweiler möchte auf diesem Wege insbesondere Internisten, Augenärzte, Dermatologen und Orthopäden ansprechen.

Rückblick zum Baesweiler Karneval

Wie alljährlich stand unsere Stadt Karneval bei bester Laune und vielen Veranstaltungsangeboten Kopf. Die Närrinnen und Narren hatten das Sagen.

Viele Veranstaltungen wurden sehr gut besucht. Den Tollitäten, insbesondere dem Damendreigestirn, dem Prinzenpaar aus Beggendorf, der Marktprinzessin aus Setterich, dem Kinderprinzenpaar aus Beggendorf und der Kinderprinzessin aus Setterich, dankt die Stadt Baesweiler sehr herzlich. Bürgermeister Dr. Willi Linkens ist es wichtig, allen Karnevalsgesellschaften, die mit großem Engagement für gute Laune gesorgt haben, zu danken. Tolle Veranstaltungen und tolle Sitzungen haben gezeigt, dass die Bürgerinnen und Bürger in allen sieben Stadtteilen toll Karneval feiern können.

Die von den Baesweiler Karnevalsgesellschaften getroffene Entscheidung, von Donnerstag an im Festzelt zu feiern, wurde sehr gut angenommen. Die Stadt hat diese von den Vereinen getroffene Entscheidung - insbesondere am Altweiberdonnerstag und Karnvalsfreitag - unterstützt, und zwar durch den Einsatz von Sicherheitskräften und durch ein großes Engagement der Feuerwehr, des Deutschen Roten Kreuzes, der Polizei, des Ordnungsamtes sowie vieler ehrenamtlicher Kräfte auch aus dem Kreis der türkischstämmigen Mitbürger. Allen gebührt unser Dank.

Erfreulich ist, dass die früher auf dem Reyplatz oft festzustellenden Probleme und Ausschreitungen in diesem Jahr vor dem Zelt nicht aufgetreten sind.

Hans-Josef Hermanns erneut zum Wehrführer bestellt Zwei Stellvertreter bestellt



Mit Ablauf des 10.04.2009 endet die Amtszeit des Leiters der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler (Wehrführer), Herrn Standbrandinspektor Hans-Josef Hermanns, sowie des stellvertretenden Leiters (stellvertretender Wehrführer), Herrn Stadtbrandinspektor Wolfgang Behrendt.

Bislang befand sich an der Spitze der Freiwilligen Feuerwehr der Wehrführer mit einem Stellvertreter. Seitens der Führungskräfte wurde vorgeschlagen, einen weiteren Stellvertreter mit den Aufgaben der stellvertretenden Wehrführung zu betrauen.

Der Rat der Stadt Baesweiler hat in seiner Sitzung am 03.02.2009 einstimmig beschlossen, ab 11.04.2009 den bisherigen Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler, **Herrn Stadtbrandinspektor Hans Josef Hermanns, Carl-Alexander-Straße 89, 52499 Baesweiler**, wieder zum **Leiter**

der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler (Wehrführer) für die Dauer von sechs Jahren zu bestellen.

Des Weiteren hat der Rat beschlossen, den bisherigen stellvertretenden Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler, **Herrn Stadtbrandinspektor Wolfgang Behrendt, Bahnhofstraße 112, 52499 Baesweiler**, ab 11.04.2009 wieder zum **stellvertretenden Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler (stellvertretender Wehrführer)** für die Dauer von sechs Jahren zu bestellen.

Zusätzlich wurde seitens des Rates beschlossen, **Herrn Brandoberinspektor Dieter Kettenhofen, Eduardstraße 1, 52499 Baesweiler**, ab 11.04.2009 für die Dauer von sechs Jahren, zunächst **stellvertretenden Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Baesweiler (stellvertretender Wehrführer)**, zu bestellen.

Doris Opitz Bernd Opitz
Rechtsanwälte

Breite Straße 21 Tel.: 0 24 01 - 60 89 92
52499 Baesweiler Fax: 0 24 01 - 60 89 91

E-mail: info@opitz-ra.de

Ausbildungs- und Praktikantenplatzbörse 2009 im its Baesweiler

Vom diesjährigen starken Besucherandrang überrascht!!!



Bereits in der ersten Woche seit Eröffnung der diesjährigen Ausbildungs- und Praktikantenbörse im its Baesweiler konnten über 300 Besucher verzeichnet werden. Das bricht alle bisherigen Rekorde.

Den Reigen der Besucher eröffnete zu Beginn am 19. Januar eine Gruppe des Vereins für allgemeine und berufliche Weiterbildung VABW Alsdorf, die durch eine Pressemitteilung auf die Aktion aufmerksam geworden war.

Danach ging es Schlag auf Schlag, denn - wie der Zufall es wollte, war Montag an einigen Schulen Zeugnis-Konferenz und schulfrei. Somit nutzten die eingeladenen Schülerinnen und Schüler schon am Vormittag die Gelegenheit, die Börse zu besuchen. Teils allein, zu zweit oder auch in größeren Gruppen bzw. mit einem Elternteil trafen die Besucher ein, informierten sich, machten sich Notizen oder sammelten vorbereitetes Info-Material. Am Nachmittag ging es dann unvermindert munter weiter.

Die Lehrstellenaktion fand in der ganzen weiteren Woche regen Zuspruch. Über 20 Schülerinnen und Schüler einer 10. Klasse der Goetheschule machten sich gemeinsam mit der Klassenlehrerin

auf den Weg ins its und informierten sich vor Ort. In einem kurzen Gespräch mit der Klassenlehrerin stellte sich heraus, dass viele ihrer Schülerinnen und Schüler noch orientierungslos sind. „Man nehme den Besuch der Börse gerne zum Anlass, den Schülerinnen und Schülern einen Anstoß zu geben, nun endlich aktiv tätig zu werden“, so die Lehrerin. Im Laufe der Woche besuchte auch eine Gruppe mit 30 Leuten der RAG Bildung GmbH Alsdorf das its, eine weitere Gruppe der VABW hatte sich angemeldet.

„Für uns ein Zeichen dafür, dass unsere Ausbildungs- und Praktikantenbörse ‚AZuBI - Aktion Zukunft - unsere Baesweiler Initiative‘ auch über die Stadtgrenzen hinaus Anklang findet“, freut sich Bürgermeister Dr. Willi Linkens. „Unser Konzept und das über Jahre aufgebaute Netzwerk haben sich bewährt. Die umfangreiche Arbeit, die nötig ist, um eine solche Börse im Vorfeld zu organisieren, hat sich somit gelohnt!“

Die Ausbildungs- und Praktikantenbörse 2009 ist weiterhin

im its Baesweiler Arnold-Sommerfeld-Ring 2

zu den normalen Öffnungszeiten **(montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr und freitags von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr)** geöffnet.



Baesweiler Bürgerstiftung auf einem guten Weg Rechenschaftsbericht vorgelegt

Die Baesweiler Bürgerstiftung wurde im Jahre 2006 als rechtlich selbstständige und gemeinnützige Stiftung gegründet. Seinerzeit hatte sie ein Startkapital von rund 76.000,00 €. Das Ziel der Stiftung liegt darin, Kindern und Jugendlichen der Stadt Baesweiler zu helfen und sie zu fördern. Dabei hat der Stiftungsrat den Beschluss gefasst, dass eine Förderung durch die Bürgerstiftung nur dann möglich wird, wenn eine finanzielle Hilfsbedürftigkeit in der Familie gegeben ist.

In 2007 wurden Ausgaben in Höhe von 11.856,00 € für Einzelfördermaßnahmen ausgegeben. Die Spendeneinnahmen beliefen sich auf fast 37.000,00 €. Die erfreulich hohe Summe der Spenden im Jahr 2007 ist insbesondere auf das im August 2007 veranstaltete Stiftungsfest zurückzuführen. Dieses Stiftungsfest war nicht nur im Hinblick auf die hohe Spendensumme ein großer Erfolg; es hat auch dazu beigetragen, die Bürgerstiftung in der Bevölkerung bekanntzumachen.

Der Stiftungsvorstand hat für das Jahr 2008 nun seinen Jahresbericht erstellt und hierzu in der Sitzung des Stiftungsrates am 16.02.2009 umfassend insbesondere über die Fördermaßnahmen des Jahres 2008 informiert.

Beispielsweise übernahm die Baesweiler Bürgerstiftung

- die Kosten des Mittagessens für 43 Kinder in Kindergärten und Ganztagschulen,
- die Kindergärten im Stadtgebiet erhielten insgesamt einen Betrag von 4.300,00 € für Selbstbeteiligungen der Kinder aus Familien, denen die finanziellen Mittel fehlen,
- Weihnachtsgeschenk-Gutscheine erhielten 72 Kinder,
- in einigen Fällen wurden Kostenzuschüsse für die Ausrichtung der Erstkommunion gewährt,
- es wurden Kostenzuschüsse für die Beschaffung von Kleidung für Schulklassenfahrten und Klassenausflüge gezahlt, Kostenzuschüsse für die Anschaffung von Schulsachen, Möbeln für Kinderzimmer, Mitgliedsbeiträge in Sportvereinen, Nachhilfeunterricht und Hausaufgabenbetreuung sowie die musikalische Früherziehung.

Dies sind nur einige Beispiele, die darstellen sollen, in wie vielen Fällen die Bürgerstiftung mit den ihr verfügbaren Spenden geholfen

hat. Der Gesamtbetrag der Fördermaßnahmen des Jahres 2008 belief sich auf 20.964,00 €.

Das Jahr 2008 betrachtend, kann erfreulich festgestellt werden, dass auch hier Spenden in Höhe von über 15.000,00 € die Stiftung erreichten. Viele Anlässe wurden genutzt, Geld an die Baesweiler Bürgerstiftung zu spenden. Hierzu gehörten runde Geburtstage, Straßenfeste, eine Praxiseröffnung, die Kollekte der Fronleichnamprozession am Carl AlexanderPark in gleicher Weise wie die Aktion des Baesweiler Stadtprinzenpaares 2007/2008, das den Erlös und dem Verkauf der Ansteckpins der Bürgerstiftung hat zukommen lassen.

Allen Spendern möchte die Bürgerstiftung auch an dieser Stelle noch einmal herzlich danken. Sie haben mit Ihrer Spende dazu beigetragen, die vorstehend für das Jahr 2008 dargestellten Fördermaßnahmen für Kinder und Jugendliche in der Stadt Baesweiler zu finanzieren.

Zum einen ist den Verantwortlichen in der Bürgerstiftung daran gelegen, für die Unterstützung der Stiftung herzlich zu danken. Zum anderen ist es für die Arbeit der Stiftung von besonderer Wichtigkeit, auch denjenigen, die gestiftet oder gespendet haben, Rechenschaft darüber abzugeben, dass das der Stiftung anvertraute Geld entsprechend dem Stiftungszweck verwendet worden ist. Dieser Rechenschaftsbericht ist mit dem Jahresbericht 2008 nun erstellt worden und wird in Kürze den Stiftern und Spendern zugehen. Natürlich kann der Bericht auch gerne weiteren Interessierten zugeleitet werden.

Gerne nimmt die Bürgerstiftung weitere Anregungen und Vorschläge Ihrerseits für die Verwendung von Einzelprojekten entgegen. Sie erreichen Vorstandsvorsitzenden Bürgermeister Dr. Willi Linkens unter Telefonnummer: 02401/800-204, oder den Geschäftsführer Leobert Schmitz unter Telefonnummer: 02401/800-524. Sehr gerne nimmt die Stiftung Ihre Spenden entgegen.

Die Konten der Baesweiler Bürgerstiftung:

Sparkasse Aachen
Konto-Nr. 107 155 882 7
(BLZ: 390 500 00)
VR-Bank Würselen Konto - Nr.
401 308 6015 (BLZ: 391 629 80)

Stadt Baesweiler hat Eröffnungsbilanz aufgestellt

In der breiten Öffentlichkeit ist die schlechte Finanzsituation der Gemeinden landauf und landab diskutiert worden. Auf der Suche nach den Gründen hierfür sind sicherlich die ständig steigenden Ausgaben im Sozialbereich zu nennen. Die nun auf uns zukommenden Auswirkungen der deutlichen Abkühlung der Konjunktur wird noch verstärkt dazu beitragen. Das Steueraufkommen von Bund, Ländern und nicht zuletzt das Steueraufkommen der Gemeinden wird zurückgehen. Die Ausgaben für die soziale Sicherung werden steigen. Gerade von den höheren Ausgaben für soziale Leistungen sind Gemeinden besonders nachteilig betroffen.

Ähnliche Gründe für die schlechte Finanzsituation der Gemeinden hat es aber auch in der Vergangenheit ständig gegeben. **Die Haushaltssituation der Stadt Baesweiler ist insofern eine von den wenigen "rühmlichen" Ausnahmen; Baesweiler hatte immer ausgeglichene Haushalte und konnte mit den verfügbaren Einnahmen die Ausgaben finanzieren, ohne hierfür Liquiditätskredite aufnehmen oder ihr "Tafelsilber" verkaufen zu müssen.** Wir haben stets eine strikte und konsequente Ausgabenpolitik betrieben und dadurch erreicht, dass Darlehensaufnahmen nur in einem geringen Umfang erforderlich wurden. Die Schulden belaufen sich zum 31.12.2008 auf etwas mehr als 5 Mio EUR und führen zu einer **Pro-Kopf-Verschuldung von etwa 195 € je Einwohner, während die Verschuldung der Gemeinden im Landesdurchschnitt bei 2.741 € je Einwohner liegt.**

In den vergangenen Jahren haben die Kommunen versucht, ihre Finanzsituation zu verbessern. Hierzu gehören auch die unter dem Begriff "Neue Steuerungsmodelle" eingeführten Modernisierungsprozesse. Diese von den Städten gewünschten und initiierten Veränderungen haben dann letztlich dazu geführt, dass das Land diese aufgegriffen hat und gemeinsam mit den Städten ein Konzept aufgestellt hat, das unter dem Stichwort "Neues Kommunales Finanzmanagement" in die Gesetzgebung eingeflossen ist. Nach mehreren Jahren der Vorbereitung dieser Reform hat der Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen am 10.11.2004 das Gesetz über ein Neues Kommunales Finanzmanagement (NKF) der Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen beschlossen, das die Gemeinden spätestens ab dem 01.01.2009 umzusetzen haben. Die Stadt Baesweiler hat seinerzeit beschlossen, das Gesetz bereits zum 01.01.2008 umzusetzen.

Im Grunde zielt das Gesetz auf eine Reform der Verwaltungssteuerung und eine Reform des Rechnungswesens ab. Ähnlich wie bei den privaten Betrieben und Kaufleuten sollen zur Steuerung Produkte gebildet werden, die anhand von Zielen und Kennzahlen gesteuert und kontrolliert werden. Hierzu werden Budgets gebildet. Sie dienen als Basis für die Planung, die Steuerung und die Kontrolle der Ausführung, was über ein flächendeckendes System einer Kosten- und Leistungsrechnung geschieht.

Damit dies möglich wird, ist eine Reform des Rechnungswesens erforderlich. Denn die Städte und Gemeinden haben wie alle anderen staatlichen Ebenen bisher nur ihren Geldverbrauch dargestellt, also die Einnahmen und die Ausgaben in Form von Geld. Zukünftig geschieht dies durch die Darstellung in Form von Erträgen und Aufwendungen, was jeweils zu einer Erhöhung oder einer Minderung des Eigenkapitals führt. Dies ist auch beim Kaufmann so und dessen handelsrechtlichen Erfahrungsschatz haben sich die Kommunen zu Nutzen gemacht.

Die wesentlichen Unterschiede liegen in der Berücksichtigung von Abschreibungen und Rückstellungen. Diese verteilen die Aufwendungen für Investitionen oder Rückstellungen verursachungsgerecht über die Perioden und tragen damit zur "intergenerativen" Gerechtigkeit bei. Damit dies möglich wird, muss die jeweilige Gemeinde zu Beginn des Haushaltsjahres, in dem erstmals ein Haushaltsplan nach den NKF-Vorschriften beschlossen wird, eine Eröffnungsbilanz aufstellen. Wie bereits dargestellt, hat die Stadt Baesweiler zum 01.01.2008 dieses NKF eingeführt und hat nun ihre Eröffnungsbilanz aufgestellt und in die Sitzung des Rates der Stadt Baesweiler am 03.02.2009 eingebracht.

Eine derartige Eröffnungsbilanz hat -wie auch die Bilanzen der Kaufleute- ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Schuldenlage zu vermitteln. Vor der Aufstellung ist eine Inventur durchzuführen und ein Inventar aufzustellen. **Aus den in der Eröffnungsbilanz ausgewiesenen Werten des Anlagevermögens errechnen sich die Ab-**

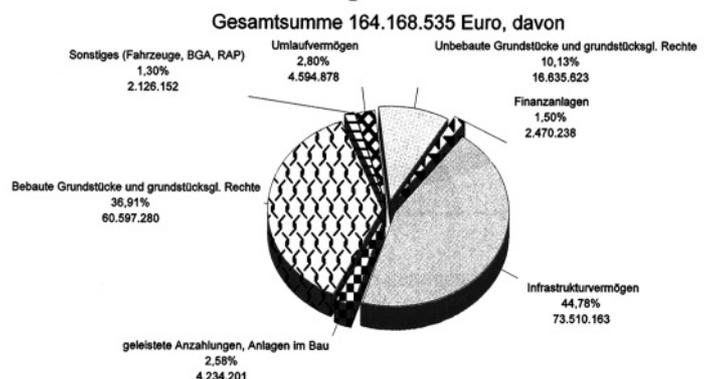
schreibungen, die nun als jährlicher Aufwand über die Jahre zu erwirtschaften sind. Können diese Abschreibungen für Abnutzung erwirtschaftet werden, ist das Kriterium der intergenerativen Gerechtigkeit, also die Generation, die die Investitionen schafft, muss auch die Belastungen aus den Abschreibungen tragen, erfüllt. Nach den derzeit aufgestellten Haushaltsplänen erfüllt die Stadt Baesweiler dieses Erfordernis. Dies ist in vielen Städten und Gemeinden Nordrhein-Westfalens nicht der Fall.

| Aktiva | -Euro- | Passiva | -Euro- |
|-------------------------------|-----------------------|--------------------------------|-----------------------|
| 1. Anlagevermögen | 159.480.708,00 | 1. Eigenkapital | 66.461.349,52 |
| 2. Umlaufvermögen | 4.594.877,49 | 2. Sonderposten | 64.186.129,19 |
| 3. Aktive Rechnungsabgrenzung | 92.949,43 | 3. Rückstellungen | 22.651.718,42 |
| | | 4. Verbindlichkeiten | 8.167.169,76 |
| | | 5. Passive Rechnungsabgrenzung | 2.702.168,02 |
| Summe AKTIVA: | 164.168.534,91 | Summe PASSIVA: | 164.168.534,91 |

Die Schwerpunkte der Eröffnungsbilanz kurz vorgestellt:

- Die Bilanzsumme beträgt: **164,2 Mio EUR.**
- Darunter die Sachanlagen: **16,6 Mio EUR,**
wie unbebaute Grundstücke:
- bebaute Grundstücke: **60,6 Mio EUR,**
(hierzu zählen auch die Schulgebäude, die mit etwa 30,2 Mio EUR zu Buche schlagen, aber auch die Rathäuser, Feuerwehrgebäude, das ITS-Gebäude und weitere Gebäude)
- Straßen, Wege und Plätze: **30 Mio EUR,**
- Entwässerungsanlagen: **31,2 Mio EUR,**
- Grund und Boden des Infrastrukturvermögens: **11,9 Mio EUR.**
- Hinzu kommen Werte für Maschinen, Fahrzeuge, die Betriebs- und Geschäftsausstattung und die zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz noch im Bau befindlichen Anlagen mit zusammen etwa: **6,2 Mio EUR.**

Eröffnungsbilanz AKTIVA



Auf der Passivseite der Bilanz wird dargestellt, wie das Vermögen finanziert wurde. Hier sind dann ausgewiesen die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und weitere Verbindlichkeiten.

Rückstellungen sind in Höhe von 22,6 Mio EUR ausgewiesen. Sie sind zu

Fortsetzung von Seite 6

bilden für Aufwendungen, die zwar wirtschaftlich dem jeweiligen Zeitraum zugerechnet werden müssen, die aber erst in der Zukunft fällig werden.

Neben Pensionsrückstellungen von etwa 17,5 Mio, sind Rückstellungen für Gebäudeinstandhaltungsmaßnahmen und weitere Rückstellungen gebildet worden.

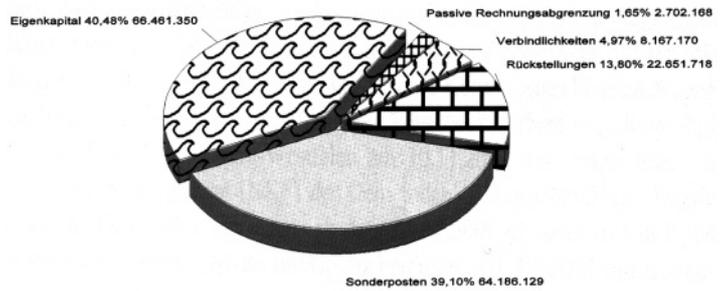
Für die erhaltenen Zuweisungen für Investitionen und die Erschließungs- und Anliegerbeiträge, die über die Nutzungsdauer der zugeordneten Vermögensgegenstände kontinuierlich als Ertrag im Ergebnisplan verbucht werden, ist ein Ansatz von 64,2 Mio EUR (Sonderposten) ermittelt und bilanziert worden.

Aus dem Saldo zwischen Vermögen und den zuletzt genannten Passiv-Posten der Bilanz errechnet sich das Eigenkapital, das mit 66,5 Mio EUR beziffert ist und damit den größten Bilanzposten auf der Passivseite darstellt. Das ist bei weitem nicht in allen Städten so.

Als Teil des Eigenkapitals ist die Ausgleichsrücklage mit 9,053 Mio EUR ausgewiesen. Die Ausgleichsrücklage stellt quasi eine Art bilanziellen Diskredit dar. Nach den für die Jahre 2008 und 2009 aufgestellten und beschlossenen Haushalten ist aber eine Inanspruchnahme nicht erforderlich, da die Ergebnispläne mit Überschüssen abschließen. Das verbleibende Eigenkapital wird als Allgemeine Rücklage bezeichnet.

Eröffnungsbilanz PASSIVA

Gesamtsumme 164.168.535 Euro, davon



Die Gesamtanalyse der Eröffnungsbilanz führt zu dem Ergebnis, dass wegen der geringen Verschuldung und trotz umfangreicher Investitionen eine durchaus positive Weiterentwicklung möglich sein wird. Die sich in den kommenden Jahren stellenden Aufgaben im Bereich der öffentlichen Infrastruktur, die vorgesehenen Stadtteilsanierungsmaßnahmen, z.B. Setterich-Nord, die Straßenrückbaumaßnahmen in Setterich, die Ausweisung neuer Baugebiete, die weitere Entwicklung des Gewerbegebietes, der geschaffene Freizeitwert des CarlAlexanderParks, werden insgesamt dazu führen, der Stadt Baesweiler steigenden Wohnwert zu vermitteln.

pfeifer

GAS - SANITÄR - HEIZUNGSBAU

Ausführung von:

- Neubauten
- Reparaturen und Wartungen
- Altbausanierungen
- Gas- und Ölfeuerungs-wartungsdienst

Unser NOTRUFERVICE steht Ihnen an 365 Tagen im Jahr TAG und NACHT zur Verfügung.

Wilhelm-Röntgen-Str. 5 • 52499 Baesweiler-Gewerbegebiet
Tel.: 0 24 01 / 91 90 - 0 • Fax: 91 90 22

Seit über 25 Jahren *die* Adresse in Baesweiler
Gaststätte

Heidi und Peter Fischer

nicht auf der Alm - sondern am Reyplatz

Wir empfehlen uns !!!

- Vereins-, Betriebs-, Familienfeiern
- Gesellschaftsraum bis 60 Personen

Baesweiler BEERDIGUNGS-INSTITUT Johannes Pfennigs

Inh. Klaus Paulzen
52499 BAESWEILER

Kückstraße 45 Telefon (02401) 4241
Hauptstraße 76 (Setterich) Telefon (02401) 4241

**Tag und Nacht erreichbar
auch an Sonn- und Feiertagen**

Dienst den Lebenden - Ehre den Toten.

Immer für die trauernden Familien da zu sein, wenn wir gebraucht werden, ist unser Grundprinzip. Diese Verpflichtung nehmen wir sehr ernst.

- Erdbestattungen
- Seebestattungen
- Feuerbestattungen
- anonyme Bestattungen

Haben Sie Fragen zu einer Bestattungsart und deren Kosten, stehen wir Ihnen jederzeit fachberatend zur Seite. - Anruf genügt.

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit, wir kommen sofort und übernehmen für Sie alle Formalitäten, damit Sie in Würde Abschied nehmen können.

RA THOMAS MOHR

RA CHRISTOPH MOHR

* Tätigkeitsschwerpunkte

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht*

Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht*

mohr & mohr

rechtsanwälte

HERZOGENRATHER WEG 5b · 52499 BAESWEILER · Kanzlei in der Villa Vahle

TEL. 02401-603880 · FAX 02401-6038809 · INTERNET: www.rae-mohr.de · E-MAIL: cm@rae-mohr.de

Kultur Live

Auszug aus dem Veranstaltungskalender (17.03.2009 - 05.05.2009)*

| | | | |
|--|---|---|--|
| Ausstellungen + Versammlungen | <p>21.03.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Jahreshauptversammlung des Bundes Silikose-erkrankter Setterich; Hotel Schönecker | Konzerte | <p>21.04.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Klavierkonzert der Gebrüder Koltun; Burg Baesweiler (Mehr auf Seite 9) |
| | <p>22.04.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Kunstaustellungseröffnung "Lady's Act"; Rathaus Baesweiler (Mehr auf Seite 9) | | <p>25.04.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Märsche, Hits und Evergreens beim Frühjahrskonzert der Blaskapelle Oidtweiler, Saal Mürkens (Mehr auf Seite 15) |
| Ballett Theater & Go | <p>21.03. / 22.03.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Der Zauberer von Oz - Aufführung der Tanzschule Movements; PZ (Mehr auf Seite 10) | Kultur nach 8 | <p>02.04.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Jürgen Beckers trifft Brüh (AUSVERKAUFT); Burg Baesweiler (Mehr auf Seite 10) |
| | <p>19.04.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Wer hat Angst vor Virginia Woolf - Ein Stück on Edward Albee (Grenzlandtheater); PZ (Mehr auf Seite 9) | | Senioren |
| Brauchtumspflege | <p>30.04.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Tanz in den Mai und Proklamation der Maipaare; Junggesellenverein Baesweiler; Kirchvorplatz oder PZ | Sonstiges | |
| | <p>30.04.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Öffentliche Maiveranstaltung des Junggesellenvereins Oidtweiler (Tanz in den Mai) | | <p>21.03.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Frühlingsfest des Barbaravereins Puffendorf |
| | <p>30.04.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Maifest der Freiwilligen Feuerwehr, Löschzug Loverich-Floverich; Mehrzweckhalle Loverich | | <p>21.03.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Frühlingsfest des Geschichtsvereins Setterich; GGS St. Andreas |
| | <p>30.04.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Maibaumaufstellung der Interessengemeinschaft Beggendorf | | <p>22.03.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Patronatsfest der St. Josef Schützenbruderschaft Loverich e.V. mit Kirchgang und Generalversammlung |
| | <p>30.04.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Maibaumaufstellung der IGSO; Vorplatz Rathaus Setterich | | <p>24.03.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Besichtigung NATO E3A Verband Teveren; Geschichtsverein Setterich |
| | <p>01.05.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Maiwecken; Trommler- und Spielverein Setterich sowie Blasmusikkapelle Siebenbürgen Setterich | | <p>28.03.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Festabend anl. des 90-jährigen Bestehens des SV Fortuna 1919 Beggendorf; Bürgerhalle Beggendorf |
| Kommunales Kino | <p>25.03.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> 16.00 Uhr Bambi 2 - Der Herr der Wälder 19.00 Uhr 7 Zwerge - Der Wald ist nicht genug | <p>29.03.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Ostermarkt in Baesweiler | |
| | <p>08.04.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> 16.00 Uhr Back to Gaya 19.00 Uhr Antarctica - Gefangen im Eis | <p>04.04.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> DJ-Revival-Fete des Oldtimer Diskothek- und Freizeitvereins; MZH Grabenstraße | |
| | <p>22.04.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> 16.00 Uhr Anastasia 19.00 Uhr Das Baumhaus | <p>04.04.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Kameradschaftsabend der St. Laurentius Schützenbruderschaft (Schießabteilung) Puffendorf | |
| | <p>15.04.2009 - Seniorenkino -</p> <ul style="list-style-type: none"> 16.00 Uhr Doktor Schiwago | <p>05.04.2009</p> <ul style="list-style-type: none"> Osterschießen der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf | |

Alle Filme sind in der Alten Scheune der Burg Baesweiler zu sehen! Mehr auf den Seiten 11 und 12!

Sonstiges

05.04.2009

- Goldene Konfirmation der Evang. Kirchengemeinde; Evang. Kirche Setterich

08.04.2009

- 50jähriges Jubiläum des Senioren- und Invalidenvereins Baesweiler; PZ

12.04.2009

- Osterball der Siebenbürgischen Jugend Setterich; Evang. Jugendheim

23.04.2009

- Welttag des Buches - Leseoasen in der Stadtbücherei; Burg (Mehr auf Seite 19)

25.04./26.04.2009

- Frühlingsfest in Baesweiler

Sonstiges

02.05.2009

- „Maifire“ der Freiwilligen Feuerwehr, Löschzug Loverich-Floverich; Mehrzweckhalle Loverich

03.05.2009

- Grillfest der KG Narrenzunft; Kirchvorplatz

Sport

04.04.2009

- Hallenfußballturnier des Junggesellenvereins Baesweiler; Sporthalle Gymnasium

25.04.2009

- Bosseltturnier der Behindertensportgemeinschaft Baesweiler; Sporthalle Gymnasium

*) Die Vereinstermine wurden der Stadt Baesweiler von den Interessengemeinschaften der Ortsvereine zur Verfügung gestellt.

Sonntag,
19.
April 2009,
20.00 Uhr,
Gymnasium
Baesweiler

**Grenzlandtheater
präsentiert:**

**„Wer hat Angst vor
Virginia Woolf“**

- ein Stück von Edward Albee -



Das Ehepaar Martha und George, sie Tochter des Collegepräsidenten, er Professor für Geschichte am College ihres Vaters, kommt angetrunken nachts von einer Hochschulfeste nach Hause. Während er gerne seine Ruhe hätte, eröffnet Martha ihm, dass sie Gäste eingeladen hat. Aufgebracht, dass er vor vollendete Tatsachen gestellt wird, beginnt George einen Streit mit Martha.

Als kurz darauf Nick, der junge und neuverpflichtete Biologieprofessor, und seine Frau Putzi eintreffen, sind die Gastgeber in bekannter und seit über 20 Jahren erprobter Weise dabei, sich verbal zu attackieren.

Dem häuslichen Geschehen können sich Nick, der sich von dem gesellschaftlichen Kontakt zu der Tochter seines neuen Chefs einen Karriereversprung verspricht, und Putzi nicht entziehen und so müssen sie in dem immer existentieller werdenden Konflikt Stellung beziehen...

Demütigungen, Rachegeleüste, unerfüllte Wünsche und der Verlust jeglicher Illusionen: Mit diesem modernen Klassiker hat Edward Albee kompromisslos wie kaum ein anderer eine Ehehölle auf die Bühne gebracht. Ein Ende ohne Hoffnung?

Vollzahler: 15,00 €
Schüler/Jugendliche: 8,00 €

Vorverkauf: Buchhandlung Wild, Baesweiler
Schreibwaren Nievelstein, Setterich

Dienstag,
21.
April 2009,
20.00 Uhr,
Kulturzentrum
Burg Baesweiler

**Klavierkonzert der
Gebrüder Koltun**

Die Gebrüder Felix, Florian und Tobias Koltun aus Loverich gastieren nach den großen Erfolgen der vergangenen Jahre erneut in der Baesweiler Burg.

Die drei Baesweiler-Tasten-Löwen werden alle Klaviersfreunde verzaubern. Im Haydn-Jahr darf natürlich Joseph Haydn nicht fehlen. Auch der Schüler von Haydn, Ludwig van Beethoven, wird dabei sein. Romantiker werden sich an der Musik von Chopin, Liszt und Busoni erfreuen.

Karten gibt es ab dem 16.03.2009 an der Infothek im Rathaus Baesweiler, bei der Stadtkasse im Rathaus Setterich sowie bei der Buchhandlung Wild, Kirchstraße 52.

Veranstaltung im Rahmen des Kulturprogrammes der Stadt Baesweiler

Mittwoch,
22.
April 2009,
19.30 Uhr,
Rathaus
Baesweiler

**Kunstaussstellungseröffnung
Lady's Act**

Die Acrylmalkurse im Kunst- und Bastelgeschäft „KuBaBu“ von Claudia Bubolz



laufen seit drei Jahren mit stets wachsendem Erfolg. Die Zahl der Erwachsenenkurse wuchs von anfänglich einem Kurs auf inzwischen neun Kurse pro Woche an. Die Kursteilnehmer erlernen von abstrakt bis naturalistisch, gegenständlich sämtliche Techniken. Hierbei entwickeln sie immer eigene Ideen und bringen dadurch, je nach dem Temperament und der Vorliebe des Kursteilnehmers, ihre ganz persönliche Note mit in das Bild ein. So malen einige nur abstrakt, andere jedoch sehr vielschichtig und detailgenau. Auf diese Weise entstehen einzigartige Unikate in den Kursen.

Nun präsentieren ca. 40 Kursteilnehmer in der Ausstellung „Lady's Act“ ihr persönliches Lieblingsbild. Vor allem zur Eröffnung am 22.04., aber auch zum Besuch der Ausstellung im Zeitraum vom 22.04. - 11.05., sind alle Kunstfreunde in das Rathaus Baesweiler herzlich eingeladen.

Natürlich steht Frau Bubolz an diesem Tag auch allen Interessierten für Fragen bzw. Anmeldungen zu den Kursen im Rathaus zur Verfügung.

Anwaltskanzlei Höppener

Marion Höppener
Rechtsanwältin

Hauptstraße 87
52499 Baesweiler

Tätigkeitsschwerpunkte:
Familienrecht
Verkehrsrecht
Arbeitsrecht
Mietrecht

Telefon: 0 24 01 - 6 02 98 84
Telefax: 0 24 01 - 6 02 98 87
Mobil: 0 15 20 - 2 91 56 31
E-Mail: marion.hoepfener
@t-online.de

Bürozeiten: montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr
samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr

Donnerstag,
02.
April 2009,
20.08 Uhr,
Kulturzentrum
Burg Baesweiler

Kultur nach 8
Jürgen Beckers trifft Brüh

Ausverkauft

Diesmal trifft Jürgen B. Hausmann auf Marc Breuer alias „Brüh“, Comedian, Autor und Mitglied des legendären „Rurtal Trios“. Schon seit einigen Jahren ist er auf Deutschlands Kabarettbühnen unterwegs ist und hat in dieser Formation auch vergangenes Jahr im Stadtgebiet für schweren Lachtaumel im Publikum gesorgt.

Nun legt Marc Breuer ein Soloprogramm vor und zeigt, dass er auch ohne Bühnenkostüm und abseits vom Planeten Dorf ausgesprochen witzig sein kann. „Omnia, Prinz Charles und ich“ heißt das Werk. Zentrales Thema: die liebe Familie. Nicht nur beim Kapitel „Tante Leni wird 70 und feiert groß“ wird offenkundig: Es ist eine faszinierende Welt, in der helle Freude und dunkles Grausen oft nahe beieinander liegen.

Ob es um die aufregenden 80er im Landkreis Heinsberg geht oder um das Hier und Jetzt, Marc Breuers Schilderungen des ganz normalen Lebens und Familienlebens sind sehr authentisch, mitunter anrührend und vor allem verdammt witzig.

Das Ganze serviert der routinierte Komödiant auf der Bühne so unaufdringlich, charmant und schlagfertig, dass es eine Freude ist. Das Ergebnis: große Anteilnahme für die Jugend in einem Dorf ohne Nachmittagsbus und anhaltende Lachkrämpfe bei Zuschauern und Theatermitarbeitern.

21. Aktivurlaub in Baesweiler
vom 06.07. - 17.07.2009

Es ist wieder soweit. Die ersten Planungen für den 21. Aktivurlaub sind in vollem Gange. Auch in diesem Jahr findet der Aktivurlaub wieder in den ersten beiden Wochen der Sommerferien statt und zwar vom 06.07.2009 - 17.07.2009. Er gehört zu den herausragenden Ereignissen in unserer Stadt und ist einzigartig in der Region. Beim Aktivurlaub geht es nicht darum, Höchstleistungen zu vollbringen oder Rekorde aufzustellen, sondern vielmehr darum, sich selbst etwas zu gönnen, Freunde zu treffen, neue Leute kennen zu lernen und etwas Neues auszuprobieren.

Fitness und Gesundheit noch auf die Sprünge helfen. Sportarten wie Radfahren, Laufen, Walken u.v.m. gehören mittlerweile zu den Klassikern des Aktivurlaubs, die selbstverständlich auch in diesem Jahr wieder angeboten werden.

Alljährlich kommen auch wieder neue Sportarten dazu - lassen Sie sich einfach überraschen!

Vielleicht haben ja auch Sie eine Idee und sind bereit, ein Angebot im Rahmen des Aktivurlaubs durchzuführen. In diesem Falle oder bei weiteren Fragen setzen Sie sich bitte mit Frau Irmgard Waschbüsch vom Sportamt unter der Telefonnummer 02401/800-216 in Verbindung.

Praktischer Nebeneffekt: So ganz nebenbei können Sie der eigenen

ein getanztes Märchen nach ...



The Wizard of Oz: TM & © Turner Entertainment Co.

Eine Aufführung für Jung und Alt der Tanzschule **movements** mit dem Schwerpunkt HipHop, Ballett, Stepdance und Modern Dance unter der Leitung von Cornelia Wybitul.

samstag, 21. märz 2009
sonntag, 22. märz 2009

aula PZ, gymnasium baesweiler
einlass 15 uhr | beginn 15.30 uhr
erwachsene 9 € | kinder 7 €

Karten unter Telefon 02401 604654
oder direkt bei **movements**, Kirchstraße 40c, 52499 Baesweiler
oder in der Buchhandlung Wild, Kirchstraße 52, 52499 Baesweiler
Weitere Informationen auch unter www.movements-wybitul.de



movements

Die Minigolfanlage wird wieder geöffnet



Am Freitag, dem 10.04.2009 (Karfreitag), wird die Minigolfanlage wieder geöffnet.

fon: 02401/6027449, besondere Öffnungszeiten vereinbart werden.

Die Öffnungszeiten der Minigolfanlage sind wie folgt:

dienstags - samstags
von 14.00 Uhr - 20.00 Uhr
(Einlass bis 19 Uhr)
sonntags und an den
Wochenfeiertagen
von 10.00 Uhr - 20.00 Uhr
(Einlass bis 19 Uhr)

Auch die Grillhütten in Baesweiler, Parkstraße (am Wasserspielplatz) und in Setterich (Wolfsgasse), können wieder angemietet werden. Die Gebühren hierfür liegen bei 30,00 € je Tag plus 150,00 € Kautions.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer: 02401/800-216 bei Frau Irmgard Waschbüsch im Verwaltungsgebäude Baesweiler, Mariastr. 2.

Für Gruppen können nach Voranmeldung bei Frau Mittmann, Tele-



IMMOBILIEN-BÜRO
HOLZSCHUH - KONZER & PARTNER

Verwaltung - Objektbetreuung - Verkauf - Vermietung
Finanzierung - Versicherungen

Dipl.-Ing. Johann Holzschuh und M. Konzer
Kückstraße 9-11 in 52499 Baesweiler
Telefon 02401-603240 - Telefax 02401-604695

Fenstererneuerung



- Bauschutz **ohne:**
- Beiputz- und Fliesenarbeiten
- Maler- und Anstreicherarbeiten

Kostenlose Beratung vor Ort!

Fest 52499 Baesweiler
Hermann-Hollerith-Str. 10
☎ 02401/91550

Kommunales Kino in der Alten Scheune Burg Baesweiler

Mittwoch,
25.
März 2009,
19.00 Uhr,
Kommunales Kino
Burg Baesweiler

7 Zwerge - Der Wald ist nicht genug

Eigentlich könnte alles zum besten stehen im Märchenwald: Die böse Königin musste ins Knusperhaus umziehen, Schneewittchen trägt die Krone und schenkte erst unlängst einem Thronfolger das Leben. Doch bei näherem Hinsehen gibt es Probleme: Vom Vater fehlt jede Spur, stattdessen kündigt ein gewisses Rumpelstilzchen die baldige Adoption des Kleinen an - es sei denn, jemand erriete seinen Namen. Ein Auftrag für die 7 Zwerge, doch die sind versprengt und müssen erst von Bubi wiedervereinigt werden.

Mittwoch,
08.
April 2009,
19.00 Uhr,
Kommunales Kino
Burg Baesweiler

Antartica - Gefangen im Eis

Eine kleine US-Forschungsstation am Ende der Welt: Der Antarktis. Die Crew bereitet sich bereits auf die Rückkehr nach Hause vor, als der ehrgeizige Geologe Davis den erfahrenen Scout Jerry zu einer letzten Mission überredet. Bei der riskanten Expedition vertraut er ganz auf seine tapferen Schlittenhunde und ihren lebensrettenden Instinkt. Als unerwartet eine Sturmfront aufzieht, kann die Station nur noch per Flugzeug evakuiert werden. Jerry muss seine geliebten Hunde schweren Herzens zurücklassen. Doch er verspricht ihnen, zurückzukehren und sie zu holen. Während für die Hunde ein Kampf auf Leben und Tod beginnt, setzt Jerry alle Hebel in Bewegung, um sie zu retten...

Mittwoch,
22.
April 2009,
19.00 Uhr,
Kommunales Kino
Burg Baesweiler

Das Baumhaus

Seelisch schwer angeschlagen kehrt Stephen Simons aus Vietnam zurück. Seine Frau Lois ist ihm fremd geworden, und auch zu seinen beiden Kindern hat er nicht mehr die gleiche warmherzige Beziehung wie vor dem Krieg. Von dieser Situation überfordert, ziehen sich die Geschwister stundenlang in ihr festungsartiges Baumhaus zurück. Doch die wilden Lipnicki-Kinder finden das Versteck und wollen ihnen den Besitz streitig machen. Und dann hat Stephen auch noch einen schweren Unfall...

Mittwoch,
15.
April 2009,
16.00 Uhr,
Kommunales Kino
Burg Baesweiler

Doktor Schiwago - Seniorenkino -

„Doktor.Schiwago“, der größte Kassenerfolg der 60er Jahre, avancierte zum Klassiker der Filmgeschichte. Es ist die dramatische Geschichte eines Dichters und Arztes vor dem Hintergrund der russischen Revolution und der unbändigen Liebe zu seiner Frau. Regisseur David Lean inszenierte in faszinierenden, monumentalen Stimmungsbildern ein Kinodrama voller dramatischer Momente, das Millionen Menschen zu Tränen rührte und zu dem Robert Bolt das Drehbuch verfaßte. Omar Sharif, Julie Christie, Geraldine Chaplin und Alec Guinness sind in den Hauptrollen ebenso unvergessen wie die sensationelle Musik von Maurice Jarre.

Jugendliche zahlen nur 1,50 Euro pro Film
Erwachsene 2,50 Euro

Während der diesjährigen Osterferien bleiben die nachstehenden Einrichtungen der Stadt Baesweiler wie folgt geschlossen:

Stadtbücherei:
10.04.2009 bis 13.04.2009 (Karfreitag bis Ostermontag)

Alle Turn-, Sport- und Mehrzweckhallen im Stadtgebiet sowie das Lehrschwimmbecken Grengracht:
06.04.2009 - 19.04.2009 (Osterferien)

Das Freizeitbad Parkstraße ist

am 10.04.2009 (Karfreitag) und am 12.04.2009 (Ostersonntag) geschlossen.

Am 13.04.2009 (Ostermontag) und **am 01.05.2009** (Maifeiertag) ist das Freizeitbad von **08.00 - 17.00 Uhr** geöffnet.

Am Dienstag, dem 14.04.2009, öffnet das Freizeitbad wegen der Grundreinigung erst ab 13.30 Uhr.

Gleichzeitig wird auf die erweiterten Öffnungszeiten des Freizeitbades Parkstraße während der Osterferien hingewiesen.



Foto: G. Köbernik



Öffnungszeiten während der Osterferien

| Wochentag | Benutzungszeit von - bis | Benutzer |
|-------------------|---|---|
| Montag | 13.30 Uhr - 19.30 Uhr | Familienbad, zusätzlich „Badespaß“ mit Wasserspielgeräten bis 17.00 Uhr |
| | 19.30 Uhr - 21.30 Uhr | Vereinsschwimmen |
| Dienstag | 07.00 Uhr - 10.00 Uhr | Familienbad |
| | 09.00 Uhr - 09.30 Uhr | zusätzlich: jeden 1. Dienstag im Monat Wassergymnastik |
| | 10.00 Uhr - 21.30 Uhr | Familienbad |
| Mittwoch | 07.00 Uhr - 10.00 Uhr | Familienbad |
| | 10.00 Uhr - 17.00 Uhr | Familienbad |
| | 17.00 Uhr - 18.00 Uhr | Frauenbad |
| | 18.00 Uhr - 19.30 Uhr | Frauenbad |
| | 19.00 Uhr - 19.30 Uhr 19.30 Uhr - 21.30 Uhr | zusätzlich: Wassergymnastik Familienbad |
| Donnerstag | 07.00 Uhr - 10.00 Uhr | Familienbad |
| | 09.15 Uhr - 10.00 Uhr | zusätzlich: Wassergymnastik für Senioren |
| | 10.00 Uhr - 21.30 Uhr | Familienbad |
| | 13.30 Uhr - 17.00 Uhr | zusätzlich: „Badespaß“ mit Wasserspielgeräten |
| Freitag | 07.00 Uhr - 10.00 Uhr | Familienbad |
| | 10.00 Uhr - 20.00 Uhr | Familienbad |
| | 20.00 Uhr - 21.30 Uhr | Vereinsschwimmen |
| Samstag | 08.00 Uhr - 19.00 Uhr | Familienbad |
| Sonntag | 08.30 Uhr - 10.00 Uhr | Familienbad |
| | 10.00 Uhr - 12.00 Uhr | Familienbad (Hubboden 60 cm) |
| | 12.00 Uhr - 17.30 Uhr | Familienbad |

Extraseiten für Kids + Teens

17. März 2009



Kino gibt's in der Alten Scheune der Burg Baesweiler

Mittwoch,

25.März 2009,
16.00 Uhr,
Kommunales Kino
Burg Baesweiler

Bambi 2 - Der Herr der Wälder

Der Herr der Wälder setzt nach dem Tod von Bambis Mutter ein. Sein Vater, der Fürst des Waldes, nimmt sich des kleinen Rehs an. Bambi möchte sehr gerne bei seinem Vater bleiben, der will ihn jedoch baldmöglichst der Fürsorge einer Pflegemutter übergeben. Bambi soll lernen, sich wie ein richtiger Prinz des Waldes zu benehmen.

Doch das ist gar nicht immer so leicht. Gemeinsam mit seinen Freunden, dem Hasen Klopfer und dem Slinkler Blume, versucht er alles, um genauso mutig und stark wie sein Vater zu werden und dessen Achtung zu erringen...

Mittwoch,

08.April 2009,
16.00 Uhr,
Kommunales Kino
Burg Baesweiler

Back to Gaya

Gaya, eine traumhafte Welt jenseits unserer Vorstellungskraft, ist in Gefahr. Auf mysteriöse Weise ist der lebenswichtige Zauberstein verschwunden. Wer hat den magischen Stein entführt und warum? Um diese Frage zu beantworten, werden die zwei gegensätzlichen Helden Buu und Zino, die durchtriebenen Schnurks und die wunderschöne Alantia ausgesandt. Die Suche treibt die sechs kleinen Gefährten in unsere große Welt. Dort haben sie eine Nacht Zeit den Stein zu finden um Gaya zu retten.

Mittwoch,

22.April 2009,
16.00 Uhr,
Kommunales Kino
Burg Baesweiler

Anastasia

Die Revolution überschattet Russland. Wie durch ein Wunder wird die junge Zarentochter, Prinzessin Anastasia, als einziges Mitglied der kaiserlichen Familie gerettet. Jahre später ist aus der Prinzessin das arme Waisenmädchen Anya geworden. Sie ahnt nicht, wer sie wirklich ist und ist fest entschlossen, ihre wahre Identität zu finden. Gemeinsam mit dem charmanten Betrüger Dimitri, seinem Freund Vladimir und dem niedlichen Hund Pooka

macht sie sich auf den Weg nach Paris. Ein unglaubliches Abenteuer erwartet die Gefährten, denn der gemeine Rasputin und die ulkige Fledermaus Bartok setzen all ihre magischen Kräfte ein, damit Anya ihr Ziel niemals erreicht...

Kinder und Jugendliche zahlen nur 1,50 € pro Film - Erwachsene 2,50 €

Das Jugendcafé in der Windmühlenstraße ist am

Freitag, 10.04.2009 (Karfreitag), Sonntag, 12.04.2009 (Ostersonntag),
und Freitag, 01.05.2009 (Maifeiertag), **GESCHLOSSEN!**

Osterferienateliers im Bergfoyer des CarlAlexanderParks Giftige Schönheiten und ein Besuch beim Mann im Mond



Zwei Wochen volles Programm bietet die „Aber Hallo“ Jugendkunstschule Kindern von 6 bis 13 Jahren in den Osterferien. Die Kinder arbeiten intensiv betreut in kleinen Gruppen an Themen, die Spannung, Spass, Kreativität und sogar Wissensvermittlung versprechen. Toll ist auch der Ort der Veranstaltung: die „Werkstatt Baesweiler“ – der Kunstraum der Jugendkunstschule im Bergfoyer im Carl AlexanderPark.

Gleich in der ersten Woche verspricht der Titel des Ferienateliers Nervenkitzel: „Giftige Schönheiten“! Natürlich ist es ungefährlich, wenn sich die Kinder im Ferienatelier der „Aber Hallo“ Jugendkunstschule mit kreativ mit knallbunten, aber auch hochgiftigen Fröschen, Schlangen oder Käfern beschäftigen. Die gibt es nicht nur in tropischen Regenwäldern: selbst heimische Tiere sind manchmal nicht so harmlos, wie sie auf den ersten Blick scheinen. **Die Ferienaktion findet unter der Leitung von Roland Clemens von Montag, den 6. April,**

bis Donnerstag, 9. April, jeweils von 9 – 13 Uhr statt.

Zum „Besuch beim Mann im Mond“ starten junge Astronauten in der zweiten Woche der Ferien. Weiß doch jeder, dass auf dem Mond keiner wohnt. Oder doch? Die Kinder machen eine Expedition dorthin und schauen selbst nach, was los ist auf dem Erdtrabanten. Zusammen bauen sie Raketen zum Hinfliegen und die Mondstation. Mit Mondautos machen sie Ausflüge zu eindrucksvollen Kratern und mit Fernrohren beobachten sie den schwarzen, sternübersäten Mondhimmel, an dem unsere Erde wie ein riesengroßer blauer Diamant schwebt. So erzählen es jedenfalls die Astronauten, die schon da waren! **(Claus Jürgen Klüglich, Dienstag, 14. April, bis Freitag, 17. April, 9 – 13 Uhr).**

Das Ferienatelier „Gesichter“, das am Nachmittag der zweiten Osterferienwoche angeboten wird, rundet das Ferienprogramm ab. Hier geht es darum, das eigene Gesicht zu entdecken: im Spiegel erkennt man, dass das Gesicht etwas ganz Besonderes ist! **(Hildegard Büchner, Dienstag, 14. April, bis Freitag, 17. April, 14 – 18 Uhr).**

Die Ferienateliers im Bergfoyer sind Teil des gesamten Osterferienprogramms von „Aber Hallo“. In der Werkstatt Alsdorf gibt es weitere phantasieanregende Angebote! Informationen zu allen Veranstaltungen, den Gebühren und zur Anmeldung gibt's unter www.aberhallo-ev.de. Die Jugendkunstschule informiert auch unter Tel. 02404/20499.

Anzeige



Foto: enwor

enwor-Jugendpreis 2009 – Termin vormerken

Teamegeist, Einsatz, Sieg - für Euren Verein! So lautet das Motto des enwor-Jugendpreises 2009. Bereits zum 5. Mal wird die enwor – energie & wasser vor ort GmbH mit dieser beliebten Veranstaltung das Engagement der Sportvereine im Bereich Kinder- und Jugendarbeit unterstützen.

Rund 400 Vereine werden im April schriftlich eingeladen, am 6. Juni 2009 ihre Vereinskasse durch sportlichen Einsatz in der Sporthalle der Berufsschule im Schulzentrum Herzogenrath an der Bardenberger Straße wieder aufzufüllen.

Und das Mitmachen lohnt sich. Den Erstplatzierten winken 1500, 1000 und 500 Euro, die Plätze 4 bis 10 können sich über jeweils 300 Euro freuen.

Übrigens: Die „TV 08 Fighter“ vom TV 08 Baesweiler belegten 2008 den 4. Platz (Foto).

Also gut vormerken: enwor-Jugendpreis 2009 am Samstag, 6. Juni!

Extraseiten für Kids + Teens

17. März 2009



Jugendcafé Baesweiler jetzt auch sonntags vier Stunden geöffnet



Foto: G. Köbernik

Bisher hatte das Jugendcafé Baesweiler in der Windmühlenstraße sonntags von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Im Jugendparlament wurde vorgeschlagen, dass auch sonntags -wie an den anderen Tagen- vier Stunden offener Treff angeboten werden sollte. Auch viele Besucherinnen und Besucher des Jugendcafés haben sich für eine weitere Stunde ausgesprochen und vorgeschlagen, die Öffnungszeiten am Sonntag leicht zu ändern.

Ab dem 01.03.2009 hat das Jugendcafé also nun sonntags von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet!

Wir sind froh, dass der Vorschlag im Jugendparlament gemacht wurde und sich so kurzfristig, vor allem Dank der engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Jugendcafé, umsetzen ließ!

Was aus allen anderen Anregungen des Jugendparlamentes geworden ist, kann im Internet nachgelesen

werden unter der Rubrik Kids und Teens, Jugendparlament.

Die Öffnungszeiten des Jugendcafés in der Windmühlenstraße:

Dienstag 14.30 bis 16.30 Uhr
Spiel- und Lerntreff
18.00 bis 22.00 Uhr - Offener Treff
Mittwoch 15.00 bis 20.30 Uhr
Farbenspiele für Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren
Anmeldung erforderlich,
Tel. 02401/800-515
Donnerstag 14.30 bis 16.30 Uhr
Spiel- und Lerntreff
18.00 Uhr 22.00 Uhr - Offener Treff
Freitag 18.00 bis 22.00 Uhr
Offener Treff
Sonntag 16.00 bis 20.00 Uhr
Offener Treff
Alle Angebote sind kostenlos und bedürfen keiner Anmeldung (Ausnahme Farbenspiele). Alle Kinder und Jugendlichen sind herzlich eingeladen, einmal vorbeizuschauen.

Sommerferienplaner 2009

Hier ist er wieder, der Sommerferienplaner des Kreises Aachen mit Ferienangeboten aus **Baesweiler, Monschau, Roelgen und Simmerath**.

Eine ganze Anzahl örtlicher Jugendvereine, Jugendverbände und Offener Einrichtungen bieten 2009 wieder ein buntes Programm, das in dieser kleinen Broschüre zusammengetragen wurde. Dazu gibt es Tipps von einigen überregionalen Anbietern in der StädteRegion und weitere hilfreiche Adressen im Internet. Wichtig: Sollten Ihr Interesse oder Fragen zu einzelnen Ferienaktionen haben, setzt Euch bitte direkt mit dem jeweiligen Anbieter in Verbindung!

Die Sommerferienplaner sind kostenlos erhältlich:

- bei der Stadt Baesweiler, Frau Angelika Breuer, Rathaus Baesweiler, Zimmer 207, Tel.: 02401/800-207, oder bei Frau Kathrin Poganski, Rathaus Selterich, Zimmer II, Tel.: 02401/800-575, sowie auf Anfrage per Mail über Jugend@Baesweiler.de
- beim Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung des Kreises Aachen, Christine Skrabal, Zollernstr. 10, 52070 Aachen, Tel.: 0241/5198-2556, Fax: 0241/9433-556, E-Mail: christine-skrabal@kreis-aachen.de.

Auf nach Schweden!

Dreiwöchige Ferienfreizeit für
Kinder und Jugendliche in Südschweden



Bald ist es wieder so weit. In den ersten drei Wochen der Sommerferien, vom 04.07. bis 25.07.09, organisiert das Europaferienwerk e.V. eine Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche im Alter von zehn bis siebzehn Jahren nach Mörtsjöåsen in die Nähe von Karlskrona in Südschweden.

Es wird viel geboten. Ihr erlebt in dieser Zeit einen tollen Urlaub in der schönen schwedischen Natur, lernt neue Freunde kennen, seid sportlich aktiv oder entspannt in der Sonne.

Ihr werdet in fünf für Schweden typischen Holzhäusern untergebracht und erhaltet eine Vollverpflegung aus guter, eigener Küche. Das Ferienlager ist von drei Seen und einem großen Waldgebiet umgeben. Die Umgebung lädt zu Kanufahrten, zum Angeln und zum Schwimmen ein. Euren Urlaub gestaltet Ihr in altersgemäß zusammengestellten Gruppen gemeinsam mit Euren Betreuern. So sind Fahrten zum Ostseestrand, Wanderungen mit Übernachtung und Lagerfeuer sowie gemeinsame Spiele möglich. Einige Aktionen werden für das gesamte Ferienlager gemein-

sam geplant und durchgeführt. Hierzu gehören z.B. regelmäßige Feten, Sporttage, das Fußballturnier oder Fahrten in nahe gelegene Städte wie z.B. Karlskrona, Karlshamn oder Kalmar.

Ferner ist es möglich, in einer Band gemeinsam mit anderen Kindern und Jugendlichen zu musizieren.

Die ersten Anmeldungen sind bereits eingetroffen, aber noch sind Plätze frei!

Das Europaferienwerk e.V. ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und kann auf eine jahrelange Erfahrung in der Organisation und Durchführung dieser Ferienfreizeit zurückblicken. Charakteristisch für diese Fahrt sind eine gute Betreuung der Teilnehmer und eine familiäre Atmosphäre in der in kurzer Zeit neue Freundschaften geknüpft werden. Der Preis von 659,00 € versteht sich inklusive Fahrt, Unterkunft, Vollverpflegung, Betreuung und Programmgestaltung. Weitere Informationen zu dieser Fahrt sowie das Prospekt und das Anmeldeformular erhaltet ihr im Internet unter www.europaferienwerk.de oder telefonisch bei Wilfried Havertz Tel.: 02405/474880 und Thomas Henkens Tel.: 02456/4415.



UHL-Service

Schlüssel Stempel Schilder
Pokale Gravuren Beschriftungen
eigene Herstellung

Sicherheits-Fachgeschäft

Schlüsseldienst

*** Autoschlüssel mit Wegfahrsperre !! ***

Jülicher Straße 57-59
Telefon: 0 24 51 / 4 11 88 - Fax: 4 72 89

52531 Übach-Palenberg



Baesweiler sind wir - Stadt Baesweiler startet Integrationsoffensive

Ende August 2008 fand die erste Integrationskonferenz der Stadt Baesweiler statt, in der der Startschuss zu einer Integrationsoffensive gegeben wurde. Zu dieser Veranstaltung konnten rund 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, und somit alle wichtigen Akteure aus dem Bereich Integration in unserer Stadt, begrüßt werden. Im Rahmen dieser ersten Integrationskonferenz stand neben dem persönlichen Kennenlernen auch bereits die erste Arbeitsphase im Vordergrund. So wurde in einer ersten Arbeitsgruppenphase zunächst in Gruppen mit und ohne Migrationshintergrund aufgeteilt, um so das Zusammenleben hier in Baesweiler aus verschiedenen Perspektiven betrachten zu können und um daraus Erkenntnisse für den weiteren Arbeitsprozess zu gewinnen. Auf Grundlage der so gewonnenen Erkenntnisse zeigte sich, dass sich der Schwerpunkt der Integrationsarbeit hier vor Ort vor allem in den Themenfeldern „Sprache, Bildung“, „Freizeit, Kultur und Religion“ sowie „Familie und Soziales“ vollzieht. In der zweiten Arbeitsgruppenphase wurde daher zu jedem dieser Themenfelder eine Arbeitsgruppe gegründet, in denen sodann Ziele im Rahmen der Integrationsarbeit vor Ort entwickelt wurden.

Exemplarisch sahen es die Teilnehmer/innen der **Arbeitsgruppe „Sprache und Bildung“** als wichtig an, Sprachvorbilder zu schaffen und insbesondere Eltern mit Migrationshintergrund dazu zu motivieren, selbst durch das Erlernen der deutschen Sprache als Sprachvorbilder für ihre Kinder zu dienen. Ein weiteres Ziel in dieser Arbeitsgruppe sollte die höhere Motivation zum Erlernen der deutschen Sprache sein, wozu insbesondere eine verstärkte persönliche Ansprache, z.B. hinsichtlich der Nutzung des Angebotes an Deutschkursen, dienen könnte.

Im Rahmen der **Arbeitsgruppe „Kultur, Freizeit und Religion“** standen Ziele wie die Förderung des interreligiösen Dialogs der Religionsgemeinschaften im Vordergrund. Aber auch der Dialog von Seniorinnen und Senioren mit und ohne Migrationshintergrund sollte weiter ausgebaut werden.

Schließlich stand im **Arbeitskreis „Familie und Soziales“** die Stärkung von Stadtteilen und Einrichtungen mit hohem Migrantenanteil, der Abbau von Vorurteilen

sowie der Dialog zwischen den Familien an vorderster Stelle.

Nachdem im Rahmen der ersten Integrationskonferenz ca. 8 bis 9 Ziele pro Arbeitsgruppe formuliert wurden, wurden diese priorisiert, d.h. von den Teilnehmern/innen nach Wichtigkeit bewertet. Auf der Basis der so gefundenen Zielsetzungen wurde in sich anschließenden Arbeitsphasen weitergearbeitet. Diese Arbeitskreise haben sich unter reger Beteiligung mehrfach zwischen August und Dezember getroffen.

Im Rahmen dieser Arbeitskreise wurden durch die Teilnehmer Maßnahmen entwickelt, die zur Erreichung der Ziele dienen sollen. Gleichzeitig wurde überlegt, wie die einzelnen Maßnahmen umgesetzt und wer in diese Umsetzung mit eingebunden werden könnte.

Neben den einzelnen konkreten Zielsetzungen konnte im Rahmen der Arbeitsgruppen aber auch festgestellt werden, dass einige Ziele allgemein definiert werden können.

Hierzu gehört Segregation – also Abgrenzung bestimmter Bevölkerungsgruppen – zu verhindern sowie den Dialog und respektvollen Umgang aller miteinander zu fördern. **Begleitet wurde der Prozess der Erstellung eines Integrationskonzeptes durch die Herausgabe eines Integrationswegweisers in Form einer Broschüre. In diesem Integrationswegweiser werden relevante Einrichtungen und Dienstleistungen, wie z.B. Anlauf- und Beratungsstellen, Bildungsträger und Vereine, dargestellt. Des Weiteren gibt es eine Webseite, die die Ergebnisse ebenfalls noch einmal umfassend darstellt (www.baesweiler-sind-wir.de).** Durch diese beiden Medien soll Transparenz über die Träger der Integrationsangebote in unserer Stadt geschaffen werden.

Die beteiligten Akteure aus Vereinen, Institutionen, Rat und Verwaltung sowie die Bürgerschaft haben in den vergangenen Monaten erfolgreich an der Erstellung eines Integrationskonzeptes für unsere Stadt gearbeitet. Der große Zuspruch, den die Veranstaltungen zur Erarbeitung des Integrationskonzeptes erhalten haben, hat gezeigt, dass uns hier in Baesweiler das Ziel eint, füreinander und miteinander dafür zu sorgen, dass die Integration in unserer Stadt weiter gefördert wird.

Begrüßungspaket für Neugeborene

Seit dem 1. Juli 2008 ist Evelyn Warkentin vom Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung des Kreises Aachen zu den Eltern Neugeborener in Baesweiler unterwegs.

Bei dem Baby-Besuchsdienst wird den Eltern ein Begrüßungspaket überreicht. Neben dem Glückwunsch des Landrates werden den Eltern wichtige Informationen an die Hand gegeben, sich im „Behörden-Dschungel“ zurechtzufinden, und zwar von der Anmeldung ihres Neugeborenen bis hin zur Beantragung von Kindergeld und vieles mehr.

Seit Jahresbeginn 2009 enthält das Begrüßungspaket in Baesweiler einen besonderen Augenschmaus, nämlich das Baesweiler-Baby-Lätzchen mit dem Baesweiler Löwen.

Außerdem gibt es noch einen „Flyer-Gutschein“ mit Stofftasche der Stadtbücherei, und zwar

- einen kostenlosen Jahresausweis der Stadtbücherei für die Eltern des Neugeborenen;



- ein Pappbilderbuch;
- eine Leselatte für Kleinkinder sowie
- eine Broschüre „Bilderbücher von A bis Z.“

Unsere jungen Erdenbürger sollen sich von Anfang an in Baesweiler wohlfühlen, wie unser Bild zeigt.

Verleihung „Goldenes Wappen“ der KG Narrenzunft an Sabine Mathieu

Die KG Narrenzunft zeichnete am 25. Januar 2009 Frau Sabine Mathieu mit dem „Goldenen Wappen“ aus. Mit dieser Auszeichnung dankt die KG Narrenzunft der 11. und gleichzeitig 1. weiblichen Ordensträgerin für ihr Wirken um die Erhaltung, Förderung und Pflege des heimatischen Brauchtums Karneval, insbesondere als Mitbegründerin des Oidtweiler Frauenkarnevals. Sie ist aber nicht nur Mitbegründerin sondern auch seither ehrenamtlich engagiert und aktiv.



Im Rahmen der Veranstaltung wurden für die Baesweiler Bürgerstiftung zugunsten von Kindern und Jugendlichen rund 1.200 Euro

gesammelt. Der Spendenbetrag kommt bedürftigen Familien von Schulanfängern zu Gute, und zwar zum Kauf von Schulmaterialien.



Kompetenz und faire Preise

lemco keramik

NEU! Eine der größten Fliesenausstellungen im Kreis Aachen.

● Riemchen ● Klinker ● Naturstein für Garten und Terrasse.

Neue große Pflasterstein- und Terrassenplatten-Ausstellung

Kloshaus 17 (an B 57) · 52499 Baesweiler
Fon (0 24 01) 80 94 0 · Fax (0 24 01) 80 94 94
E-Mail: info@lemcokeramik.de

Jahreshauptversammlung des Kirchenchores St. Petrus Standing Ovations zum Abschied von Hermann-Josef Fliegen

Spontan standen die über 70 Sängerinnen und Sänger der Jahreshauptversammlung des Kirchenchores St. Petrus Baesweiler auf und spendeten ihrem scheidenden Vorsitzenden Hermann-Josef Fliegen lang anhaltenden und dankbaren Beifall, als dieser seine letzte Ansprache als Vorsitzender mit vielen Dankesworten schloss. 19 Jahre leitete Fliegen die Geschicke des Chores, bevor er im Rahmen der Jahreshauptversammlung und nach einem einzigartigen Jubiläumsjahr sein Amt zur Verfügung stellte.

Chorleiter Kantor Josef Paffen würdigte die Verdienste von Hermann-Josef Fliegen. Er bezeichnete ihn als ruhigen Mann des Ausgleichs, der von allen Chormitgliedern respektiert wurde, aber selbst auch einen jeden einzelnen respektierte. Fliegen habe sich nie in den Vordergrund gespielt, sondern sein Ehrenamt stets uneitel, mit viel Einfühlungsvermögen und ausschließlich zum Wohle des Chores ausgeübt.

Er habe im Hintergrund und, ohne großes Aufsehen zu erregen, viel Zusätzliches und Gutes getan. Josef Paffen schloss seine Laudatio mit den Worten: „Hermann-Josef Fliegen hat sich um den Kirchenchor verdient gemacht.“

Mit dem 1. Vorsitzenden schied Kassenwart Heinz Braun sowie die Beiräte Maria Pflug und Reinhold Petschel aus dem Kirchenchorvorstand aus.

Die Neuwahlen zum Vorstand leitete Josef Paffen. **Zum ersten Mal in der nun 150jährigen Geschichte des Kirchenchores St. Petrus Baesweiler steht mit der 46jährigen Gertrud Gimmler eine Frau an vorderster Front des Chores.** Sie wird unterstützt vom Geschäftsführer Hans-Leo Heggen, dem neuen Kassenwart Hans-Egon Hermanns sowie den Beiräten Ulrike Jennessen, Magdalene Paffen, Erich le Mestrez und Friedhelm Wolff. Kantor Josef Paffen komplettiert als „geborenes Mitglied“ den neuen für zwei Jahre gewählten Vorstand.



Das Bild des neuen Vorstands zeigt von links nach rechts: Hans-Leo Heggen, Friedhelm Wolff, Gertrud Gimmler, Magdalene Paffen, Josef Paffen, Hans-Egon Hermanns, Ulrike Jennessen und Erich le Mestrez

Der Geschichtsverein Setterich mit neuem Vorstand

Zur Mitgliederversammlung des Geschichtsvereins Setterich e.V. konnte der Vorsitzende Heinz-Josef Keutmann zahlreiche Mitglieder sowie Bürgermeister Dr. Willi Linkens begrüßen. Der Vorsitzende gab den Bericht über die Arbeit des Vorstandes und des Geschichtsvereins im vergangenen Jahr ab. Der Schatzmeister Hubert Steffens trug den Kassenbericht vor und gab den Kassenprüfern keinen Anlass zur Beanstandung. Bevor der Schatzmeister und der übrige Vorstand Entlastung erteilt bekam, teilte der Vorsitzende der Versammlung mit, dass Kathi Steffens (Beisitzer), Hubert Steffens (Schatzmeister) und Heinz Josef Küppers (2. stellv. Vorsitzender und 1. stellv. Geschäftsführer) nicht mehr zur Wahl stehen. Er bedankte sich bei jedem für die jahrelange intensive und produktive Arbeit im Vorstand.

Für die Neuwahl übernahm Jürgen Burghardt die Versammlungsleitung. Der bisherige Vorsitzende Heinz-Josef Keutmann und die Geschäftsführerin Annegret Schmitz wurden von den Mitgliedern zur Wiederwahl vorgeschlagen und gewählt. Für den neu zu besetzenden Posten des Schatzmeisters

wurde Christian Hulla vorgeschlagen und erhielt die Zustimmung. Für die Wahl des 2. stellv. Vorsitzenden und 1. stellv. Geschäftsführers konnte der bisherige Beisitzer Gernot Ratajek-Greier gewonnen und gewählt werden.

Der bisherige Archivar Dr. Peter Fabi stellte sein Amt aus beruflichen Gründen zur Verfügung. Zu dieser Position verwies der Vorsitzende auf erforderliche Computerkenntnisse und einen nicht unerheblichen Zeitaufwand. Leider konnte unter den Mitgliedern kein Kandidat gefunden werden, somit bleibt die Stelle des Archivars bis zur nächsten Mitgliederversammlung vakant.

Für die Wahl der Beisitzer stellten sich Therese Mertens, Marion Höpener, Dr. Peter Fabi und Hansheinz Graffi zur Verfügung und erhielten die Zustimmung.

Mit der Wahl der drei neuen Rechnungsprüfer Wolfgang Lüttgens, Michael Ohler und Jürgen Burghardt endeten die Neuwahlen.

Zum Abschluss erläuterte Heinz Josef Keutmann das allen vorliegende Jahresprogramm 2009.

Märsche, Hits und Evergreens

spielt die Blaskapelle 1920 Oidtweiler e. V.
am 25.04.2009
ab 19.30 Uhr im Saal Mürkens



Der Erlös dieses Abends, inklusive Getränkeverkauf, wird ausschließlich für die Ausbildung der jugendlichen Mitglieder der Blaskapelle verwendet.

Eintritt frei!
Jedes Getränk 1,20 Euro

Wir bedanken uns bei der Familie Mürkens!

Baesweiler Bogenschützen holen drei Landesmeistertitel

Schützen des Bogenschützenvereins Baesweiler weiter auf Erfolgskurs



v.l.n.r.: Lukas Steinbusch, Thomas Mansson, Stefan Faßbinder, Timo Seifert, Markus Timmermanns, Jan Bongers und Heinz Geurtz

Am letzten Januar-Wochenende trafen sich die besten Bogenschützen des Landes zur diesjährigen Landesmeisterschaft der Hallenrunde. Über die landesweiten Ausscheidungskämpfe hatten sich annähernd 400 Schützen und

Schützinnen für dieses Turnier qualifiziert. Von den ca. 30 Aktiven des Bogenschützenvereins Baesweiler konnten 11 Schützen die Reise zur Meisterschaft antreten. Geschossen wurde in der olympischen Recurve-, in der Compound-

und in der Blankbogenklasse. Auf einer Entfernung von 18 Metern mussten die Wettkampfteilnehmer 60 Pfeile auf ein Ziel von gerade mal vier Zentimeter lenken. Somit ist bei dieser Anzahl von Wertungspfeilen eine theoretische Ringzahl von 600 möglich.

In der Jugendklasse erkämpfte sich Markus Timmermanns mit 563 Ringen den Titel des Landesmeisters. Zusammen mit Florian Hastenrath (500 Ringe, Platz 10) und Jan Bongers (492 Ringe, Platz 17) holten die Baesweiler Jungschützen den zweiten Platz der Jugendmannschaftswertung.

Landesmeister in der Juniorenklasse B wurde Timo Seifert, der sich mit seinem zeitgleich bei der WM-Qualifikation in Berlin-Kienbaum geschossenen Ergebnis von ebenfalls 563 Ringen diesen Platz sicherte. Stefan Faßbinder belegte mit 548 Ringen den 5. Platz in

der Juniorenklasse B. Lukas Steinbusch erreichte in der Juniorenklasse A mit 549 Ringen den zweiten Platz. In der Mannschaftswertung erzielten die drei Junioren den dritten Landesmeistertitel für den BV Baesweiler.

Das Training durch die Vereinstrainer Heinz Geurtz und Thomas Mansson brachte so zum wiederholten Male die entsprechenden Ergebnisse. Weitere Teilnehmer des BV Baesweiler waren in der Schützenklasse Wolfgang Faßbinder (469 Ringe, Platz 38), in der Altersklasse Thomas Mansson (558 Ringe Platz 5) sowie in der Blankbogenklasse Edgar Hastenrath (466 Ringe, Platz 15), Hubert Wirtz (457 Ringe, Platz 17) und Dieter Scheefe (428 Ringe, Platz 23).

Wer sich für den Bogensport interessiert, findet Informationen unter: www.bvb-bogensport.de.

Frühjahrskonzert des Harmonievereins



Der Harmonieverein St. Petrus lädt zu seinem alljährlichen Frühjahrskonzert am Samstag, 25. April 2009, 20.00 Uhr in das PZ des Gymnasiums ein. Einlass ist um 19.00 Uhr.

Traditionell veranstaltet der Harmonieverein das Frühjahrskonzert als Gemeinschaftskonzert mit einem Gastverein, der in diesem Jahr der Männer-Gesang-Verein Liederkrantz Würselen 1884 e.V. unter Leitung ihres Chorleiters Ando Gouders ist.

Der Männer-Gesang-Verein Liederkrantz Würselen mit seinen mehr als 80 Sängern blickt auf eine lange Tradition zurück und ist im Großraum Aachen seit 1884 als leistungsstarker und vielseitiger Chor bekannt. Im großen Chorverband des Deutschen Sängerbundes NRW errang der Liederkrantz sechs Mal die höchste Auszeichnung "Meisterchor". Diesen Titel trägt der Chor wieder seit 1992.

Der Männer-Gesang-Verein wird in der ersten Hälfte des Konzertabends Chormusik aus seinem Repertoire, das die klassische

Chorliteratur wie Moderne, Operette und Musical umfasst, zu Gehör bringen.

Die zweite Konzerthälfte wird das „Große Orchester“ unter der Leitung von Hans Daichendt gestalten. Neben dem „Konzert Marsch from 1941“, dem spanischen Musikstück „El Camina Real“ und dem „Original Dixieland Concert“ wird das Musical „Tanz der Vampire“ aufgeführt. Auch die Freunde der Marschmusik können sich freuen. Gemeinsam mit dem Männer-Gesang-Verein werden die Märsche „Frei Weg“ und der „Fliegermarsch“ vorgetragen.

Nach dem Konzert besteht noch die Möglichkeit bei einem Imbiss zu einem kleinen Plausch mit den Musikern und Freunden. Karten zum Gemeinschaftskonzert erhalten Sie ab Dienstag, 14. April 2009, beim Vorstand des Harmonievereins und bei den Orchestermitgliedern zu 6,00 € (Vollzahler) und 4,00 € (Jugendliche) sowie bei der Buchhandlung Wild, Kirchstraße 52 und Schreiben und Schenken Joswig, Kückstraße 21.



Obst-, Gartenbau- und Verschönerungsverein Baesweiler e.V.

Veranstaltungen

Freitag, 24.04.2009, 19.30 Uhr, Informationsveranstaltung zum Thema „Minigärten“, Gaststätte Fischer, Reyplatz 15, Teilnahme kostenlos, auch für Nichtmitglieder!

Wanderungen

Donnerstag, 02.04.2009, 09.00 Uhr. Mit der Rurtalbahn nach Heimbach. Wanderung nach Maria Wald und zurück! Die Streckenlänge beträgt ca. 12 km. Leitung: Heinz Derichs - Telefon 02451/1594

Sonntag, 19.04.2009, 09.00 Uhr
Durch Täler und Höhen von Mechernich und Kommern. Die Streckenlänge beträgt ca. 14 km. Leitung: Hermann Mühlenbruch - Telefon 02452/87985

Donnerstag, 07.05.2009, 09.00 Uhr
Narzissenwanderung. Die Streckenlänge beträgt ca. 15 km. Leitung: Heinz Derichs - Telefon 02451 / 1594

Treffpunkt für alle Wanderungen ist der Parkplatz "Am Feuerwehrturm" in Baesweiler zur o.g. Zeit! Die Teilnahme geschieht auf **eigene Gefahr!**

Haftungs- oder Regressansprüche gegenüber dem Verein oder dem Leiter der Wanderung sind ausgeschlossen! Termin- und Streckenänderungen bleiben vorbehalten! Witterungsangepasste Kleidung wird empfohlen!

EXTRASEITE

für Senioren

Neuer Träger für das Wohn und Pflegeheim in Setterich

Nach mehr als einjähriger Zeit der Suche und Verhandlungen hat sich die Katholische Kirchengemeinde St. Andreas entschlossen, ihre Trägerschaft für das Wohn- und Pflegeheim Maria-Hilf Burg Setterich an die Caritas Trägergesellschaft West gGmbH (ctw) in Düren abzugeben. Die offizielle Übergabe der Einrichtung erfolgte am 30. Januar 2009. Die symbolische Übergabe der Einrichtung an die Herren Gabor Szük und Bernd Koch als Geschäftsführer der ctw erfolgte durch Pfarrer Hermann Küppers.

Die in Setterich bereits jahrzehntelang ansässige Einrichtung hatte anfänglich ihren Standort im alten Kloster an der Schmiedstraße. Mitte der 80er Jahre errichtete die Kirchengemeinde einen Neubau zwischen Park und Kirche. Das Haus wuchs zu einer solchen Größe heran, dass die Entwicklung der Pflegeversicherung und des Gesundheitswesens den Kirchenvorstand bereits vor einigen Jahren zwang, nach Wegen zu suchen, um die Zukunft des Hauses dauerhaft zu sichern. Die Kirchengemeinde hat sich dabei in langen Verhandlungen die Entscheidung nicht leicht gemacht. Dabei lag ihr die langfristige Bestandssicherung und das Wohl der Heimbewohner sowie Mitarbeiter besonders am Herzen.

Bereits seit einem Jahr wird das Heim von Michaela Thiery vom Seniorenzentrum Düren im Auftrage der ctw

kommissarisch geleitet. Die ctw wurde 1996 gegründet und hat ihren Sitz in Düren. Als christlich orientierte, soziale Dienstleister bieten Krankenhäuser, Senioren- und Gesundheitszentren sowie Bildungsstätten hochqualifizierte Leistungen auf dem Gebiet der Gesundheitspflege, der Kinder-, Alten- und Behindertenhilfe und der Erwachsenen- und Familienbildung. Zur ctw gehören z. B. Krankenhäuser in Düren, Linlich, Schleiden und Prüm sowie zwei Seniorenzentren in Düren und Prüm.

Jetzt konnten die Vertragsverhandlungen mit den entsprechenden Unterschriften beim Notar endgültig besiegelt werden und die Kirchengemeinde ist nunmehr froh, das Haus in kompetente, kirchliche Hände geben zu können. Bürgermeister Dr. Willi Linkens begrüßte die ctw als neuen Träger herzlich und bedankte sich ausdrücklich bei den Vertretern der Kirchengemeinde für ihr engagiertes soziales Engagement für das Altenheim Setterich in den vergangenen Jahrzehnten.



Seniorenkino im Kulturzentrum „Burg Baesweiler“

Den nächsten Termin und näheres zu dem Film finden Sie auf Seite 11!

Achtung!

Am 5. April startet der Shuttle-Service zum Bergplateau des CarlAlexander Parks wieder (Mehr hierzu auf Seite 3!).

Einladung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Montag, dem 6. April 2009, 17.00 Uhr, findet im Kulturzentrum „Burg Baesweiler“, Burgstr. 16, Baesweiler, wiederum eine Veranstaltung des Seniorenforums der Stadt Baesweiler statt.

Hierzu lade ich Sie herzlich ein.

Die Präsentation der neu erschienenen Senioren-Broschüre

„Älter werden in Baesweiler“

dürfte sicherlich von großem Interesse sein.

Des Weiteren referiert Frau Susanne Redder, Pflegedienstleiterin der Diakoniestation Nord in Baesweiler, Mariastraße, zum Thema:

„Da ist jemand, der unsere Hilfe braucht!“

Hilfestellung bei der Weiterführung des Haushaltes

Wir würden uns freuen, möglichst viele Besucher begrüßen zu können. Natürlich wird Ihnen wieder ausreichend Gelegenheit gegeben, Ihre Meinungen und Fragen zum Themenangebot vorzutragen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Willi Linkens

Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf

Burg Setterich GmbH



An der Burg 1 · 52499 Baesweiler-Setterich
Telefon 0 24 01 / 6 00 - 1 · Telefax 0 24 01 / 6 00 - 2 33
E-mail: burgsetterich@web.de

Einrichtungsleitung: Michaela Thiery - **Pflegedienstleitung:** Maria Wagener
Büro für Bewohnerfragen: Gabriele Schmidberger, Christian Junge

Lebensfreude kennt kein Alter

Das Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf, Burg Setterich, ist mit seinem attraktiven Innenhof eingebettet in ein angenehmes Außengelände, bei deren Erstellung im Jahre 1985 der ursprünglich gegebene Burgcharakter nachempfunden wurde.

Folgende Wohnformen können wir Ihnen anbieten:

- **Vollstationär**
- **Kurzzeit- und Verhinderungspflege**

Zur Verfügung stehen Ihnen Einzelzimmer, Doppelzimmer und Eheleuteapartements.

Des Weiteren bieten wir Ihnen in unserem hauseigenen Restaurant „Burgstübchen“ Verpflegungsmöglichkeit an 365 Tagen im Jahr. Wir beliefern Sie aber im Stadtgebiet Baesweiler auch gerne über unseren Mobilien Mittagstisch.



2. Baesweiler Gesundheitsforum

Körper, Geist und Seele in Einklang bringen

am 28. März 2009 ab 11.00 Uhr in der Burg Baesweiler

„Stress, Krankheit, Umweltbelastungen und andere negative Einflüsse können wir besser verarbeiten und in ein angestrebtes Gleichgewicht bringen, wenn sich Körper, Geist und Seele in Einklang befinden. So ist es möglich, dass der Ablauf vieler wichtiger Körperfunktionen harmonisch ist.“

Schon Hildegard von Bingen (Benediktinerin u. Äbtissin) hatte bereits vor 900 Jahren diese Erkenntnis. Sie hat damals schon wichtige umweltmedizinische Zusammenhänge erkannt, war mit einer Fülle von Heilpflanzen, Kräutern, Bäumen und Mineralien vertraut.

Folgende Faktoren sind unter anderem Voraussetzung für Harmonie, Gleichgewicht und Wohlbefinden:

Ausgewogene Ernährung, ausreichende Bewegung, Reduzierung von Umweltbelastungen (Elektrosmog etc.), Entspannung und Ruhe (Meditation), ausgeglichenes Gefühlsleben, Empfinden von Liebe und Freude, Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen, gute familiäre und soziale Kontakte, sich nicht überfordern, Hobbys pflegen“, erläutert die Heilpraktikerin Gabi Rüben-Dembowski.

Das 2. Baesweiler Gesundheitsforum am **Samstag, 28. März 2009**, findet in der **Burg Baesweiler** statt. Eröffnet wird die Veranstaltung gegen 11.00 Uhr durch den Bürgermeister Dr. Willi Linkens und einen anschließenden Bewegungstanz der Kinder aus dem Kindergarten Kiliba Baesweiler.

Referenten werden Ihre Möglichkeiten der ganzheitlichen Betrachtungsweise aufzeigen, um Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen.

Unterstützt wird das Gesundheitsforum durch den Baesweiler Lauftreff (www.baesweiler-lauftreff.eu). An den Lauftreff können sich Interessierte wenden, die an einer Ausdauersportart wie z. B.: Walken, Nordic-Walking oder Joggen interessiert sind. Sie werden dort durch kompetente Beratung und Betreuung begleitet.

Sport Schäfer informiert Sie, worauf man bei der Auswahl der Laufschuhe sowie der Nordic-Walking-Stöcke achten muss.

Zur Abrundung und Unterstützung des Mottos „Körper, Geist und Seele in Einklang bringen“, bietet die Mohren-Apotheke eine Teeverkostung mit Wohlfühl- und Entspannungstees an. Außerdem gibt es Tipps und ein Quiz rund um das Thema Heilpflanzen.

Um unseren Körper zu stärken werden in der Mittagspause gesunde Snacks, die von der Gesundheitsberaterin (GGB) Ursel Latz, zubereitet werden, angeboten.

Ihren Body-Mass-Index und ihre Körperfettanteilbestimmung sowie Eintritt und Stärkungen in der Mittagspause sind kostenfrei.“ Wir würden uns jedoch über eine freiwillige Spende, die der Baesweiler Tafel zu Gute kommt, freuen“, erklärt Gabi Rüben-Dembowski.

Programmablauf:

11.00 Uhr Begrüßung durch den Bürgermeister und Schirmherrn Prof. Dr. Willi Linkens

Dieter Schäfer, Baubiologe

Krankmachende Strahlungen an Schlaf- und Arbeitsplatz

Ralph Döbbrick, wissenschaftlicher Außendienst,

Fa. Ardeypharm

Pflanzenheilkunde, die vergessene Kraft der Natur

ca. 13.30 Uhr Mittagspause mit gesunden Stärkungen

Burkhard Bartlog, Diplom Motologe

In Bewegung kommen mit Tai Chi und Qigong,

Rainer Dembowski, Osteopath

Osteopathie - eine ganzheitliche Therapiemethode

Initiatorin: Gabi-Rüben-Dembowski, Heilpraktikerin

Schirmherr: Prof. Dr. Willi Linkens, Bürgermeister

**50 Jahre
Senioren-
Invalidenverein
1959 e.V. Baesweiler**



Wir feiern unser 50 jähriges Vereinsjubiläum am 8. April 2009 im PZ des Gymnasiums, Beginn 17:30 Uhr.

Am 29. Januar 1959 gründete Otto Steinemann mit 44 Berginvaliden den Invalidenverein. Bereits Ende des Gründungsjahres zählte man 233 Mitglieder. Durch die Schließung der Zeche im Jahre 1974 kamen weniger neue Mitglieder dazu und der amtierende Vorstand entschloss sich 1995, den Invalidenverein auf den Namen Senioren-Invalidenverein 1959 e.V. Baesweiler umbenennen und für alle Bürgerinnen und Bürger zu öffnen.

Zum Jubiläum erscheint eine Festschrift, die ab dem 8.4.09 bei allen Vorstandsmitgliedern zu erwerben ist.

Mohren-Apotheke



B. Mohr • A. Germann oHG

Kückstraße 38
52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 73 95
Fax 0 24 01 / 81 22

www.mohren-apotheke-baesweiler.de
info@mohren-apotheke-baesweiler.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung GROSS geschrieben !

Ihr Idealgewicht durch Stoffwechsoptimierung

Ernährungsprogramm zur Stoffwechsoptimierung und Gewichtsreduktion

- schonende Gewichtsregulierung, ohne zu fasten oder zu hungern. „Auch wenn ich wenig esse, ich nehme einfach nicht ab.“ Viele Menschen essen von den Lebensmitteln zu wenig, die ihre Drüsen brauchen. Das zentrale Schlüsselhormon des Ernährungsstoffwechsels ist das Insulin. Ein Anstieg des Insulinspiegels führt zur Erhöhung der Blutfette Cholesterin und Triglyceride, zum verstärkten Fetteinbau und zur Verminderung von stoffwechselaktiven Hormonen. Nicht fett macht fett, sondern ein falsch gesteuerter Stoffwechsel mit erhöhtem Insulin durch zu viele Kohlenhydrate in der Nahrung.
- Wir machen bei Ihnen einen **Gesundheitsscheck**.
- Wir analysieren aus Ihrem Blut Ihre persönlichen **Stoffwechsellage**.
- Daraus ermitteln wir, welche **Nahrungsmittel** zu Ihrem Stoffwechsel passen.
- Das führt zu Ihrem **individuellen Ernährungsplan** mit Angaben über Art, Auswahl und Menge der für Sie passendsten Nahrungsmittel.
- Steigerung der allgemeinen Vitalität und Leistungsfähigkeit
- Unterstützung einer geregelten Verdauung



- Verbesserung bei allen funktionellen körperlichen Störungen
- Verbesserung von klinischen Laborwerten

gesund & aktiv
Stoffwechselprogramm

www.gesund-aktiv.com

**NATURHEILPRAXIS
Gabi Rüben-Dembowski
HEILPRAKTIKERIN**

Baesweiler, Kirchstraße 12
☎ 0 24 01-89 58 69

Weitere Informationen telefonisch oder in der offenen Sprechstunde jeden 1. und 3. Dienstag im Monat zwischen 19.00 und 20.00 Uhr

Stadtbücherei

Bericht von Frau Christine Loogen:

In dieser Ausgabe schreibe ich über die Ordnung in der Bücherei. Wenn die ausgeliehenen Bücher zurückkommen, werden sie so schnell wie möglich eingeräumt, damit die anderen Benutzer sie wieder ausleihen können. Die Bücher in der Bücherei sind einmal in Kinder- und Erwachsenenbücher sortiert. Die Kinderbücher haben ein rotes Schild. Sie sind nach dem Alter (bis 6 Jahre, 6-9, 9-12 und ab 13 Jahren) und in Erzählungen und Sachbücher eingeteilt. Bei den Erwachsenen gibt es Romane und Sachbücher. Die Romane haben ein gelbes Schild.

Sie sind nach verschiedenen Interessen sortiert. Zum Beispiel gibt es da Krimis, Thriller oder historische Bücher. Sie sind alphabetisch nach den Autoren geordnet. Die Sachbücher für die Erwachsenen sind mit einem grünen Schild markiert. Da gibt es verschiedene Themen, zum Beispiel Tier- und Pflanzenbücher, Kochbücher oder Geschichtsbücher. Die Bücher befinden sich im ersten Stock. Im Erdgeschoss gibt es die CDs, DVDs, CD-Roms, Spiele und Kassetten. Alle Medien werden schnell wieder einsortiert, damit sie jedem Benutzer zur Verfügung stehen.



Kinder von 3 - 10 Jahren aufgepasst!!!



In der Stadtbücherei könnt Ihr Euch nicht nur Medien aller Art ausleihen, Ihr könnt auch direkt in die Bücher eintauchen. Unsere Vorlesepaten freuen sich darauf, zwei Mal in der Woche mit Euch spannende, lustige oder phantastische Geschichten kennen zu lernen.

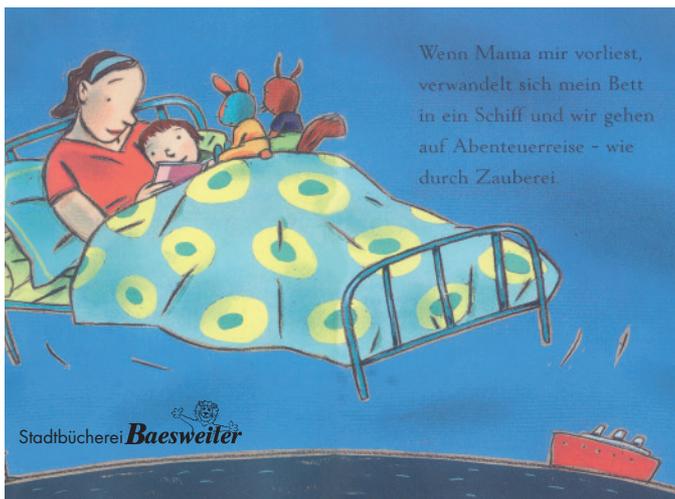
Die **Lesemäuse**, das sind Kinder im Kindergartenalter, treffen sich jeden **Dienstag um 16.00 Uhr**.

Hier werden Bücher mit allen Sinnen entdeckt. Die **Lesefüchse**, das sind Kinder im Grundschulalter, tauchen immer **freitags um 16.30 Uhr** in neue Bücherwelten ein. Beide Veranstaltungen sind kostenlos! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Also: Einfach mal ausprobieren, wie toll die **Lesemäuse und Lesefüchse** sind.

Die Stadtbücherei bleibt an den Ostertagen an Karfreitag, 10.04.2009, und Ostersonntag, 11.04.2009, geschlossen.

Stadtbücherei wird zur Leseoase

23. April 2009 - Welttag des Buches



Wenn Mama mir vorliest, verwandelt sich mein Bett in ein Schiff und wir gehen auf Abenteuerreise - wie durch Zauberei

Seit 1995 wird am 23. April der „Welttag des Buches“ gefeiert und damit von der UNESCO die Bedeutung des Lesens, der Bücher, aber auch der Autorenrechte hervorgehoben. Die UN-Organisation für Kultur und Bildung hat sich dabei von dem katalanischen Brauch inspirieren lassen, zum Namenstag des Hl. Georg Rosen Bücher zu verschenken. Gleichzeitig ist der 23. April auch der Todestag von William Shakespeare und Miguel de Cervantes.

Passend zum diesjährigen Motto „Welttag des Buches – Hier. Und Überall“ wird die Stadtbücherei Baesweiler am 23. April zur Leseoase. An verschiedenen Orten in der Bücherei – bei schönem Wetter auch draußen – laden Leseinseln zum Verweilen ein.

Unsere Vorlesepaten haben sich ihre persönlichen Schmökerecken bereits ausgedacht. Dort lesen sie aus ihren Lieblingskinderbüchern vor.

Hausputz statt Workout

Wie wäre es zum Frühlingsbeginn mit Hausputz statt Workout. Es heißt ja, man soll sich etwa dreimal die Woche sportlich betätigen. Falls Sie regelmäßig Joggen gehen, Rad fahren oder schwimmen, ist das natürlich vorbildlich. Wenn Sie aber zu den Leuten gehören, die speziell in der kalten Jahreszeit keine Lust verspüren, Sport zu treiben, hätten wir jetzt einen Vorschlag für Sie: Stürzen Sie sich doch einfach in die Haus- und Renovierungsarbeit. Beim Fensterputzen werden durch die Auf- und Abbewegungen der Arme viele Kalorien verbraucht. Auch Staubwischen lohnt sich in puncto Kalorienverbrauch: Wenn Sie gewissenhaft vorgehen - lassen Sie also keine Ecke aus.

Brauchen Sie einen Tapetenwechsel? Ziehen Sie nicht um, fahren sie nicht in Urlaub – fangen Sie lieber an zu tapezieren. Den eigenen vier Wänden ein neues Gesicht geben. Das fällt mit einem neuen Anstrich besonders leicht. Gestalten Sie dabei auch Ihre Fenster neu, sei es mit Gardinen, Vorhängen, Jalousien oder vielerlei dekorativen Details.

In der Bücherei finden sie viele Anregungen zum Thema Inneneinrichtung, hier einige Titel unserer neuen Bücher:

- * Farbe bekennen
- * Wände gestalten
- * Fenster gestalten
- * Dekorative Details
- * Wohnideen 1001 Nacht
- * 1001 Ideen und Tipps
- * Home sweet home

Und wenn dann bis Ostern Haus und Wohnung in neuem Glanz erstrahlen, so verwöhnen Sie sich und Ihre Familie doch mit Selbstgebackenem aus „Uromas Rezepten“.

Osterbrot

1 kg Weizenmehl - 1/2 TL Safran - 3/8 l lauwarme Milch - 2 EL Rum - 50 g Hefe - 175 g Butter - 100 g Zucker - 150g Mandeln - 3 Eigelb - 2 Eier - 1 TL Salz - 150g Sultaninen

Mehl in eine Schüssel geben. In die Mitte eine Mulde drücken, Hefe reinbröckeln, Zucker darüber streuen, mit 3 EL von der lauwarmen Milch zum Vorteig verrühren. Etwas Mehl vom Rand darüber stäuben. Mit einem Küchentuch bedeckt 15 Minuten an einem warmen Platz gehen lassen. Mandeln abziehen, 30 Stück davon beiseite legen, restliche Mandeln hacken, Safran mit dem Rum vermischen, Butter schmelzen.

Zu dem Vorteig 2 Eier, 2 Eigelb, Zucker, Milch, Butter, 120 g Sultaninen, gemahlene Mandeln und Safranmischung hinzufügen. Alles zu einem Teig verkneten, mit einem Küchentuch abdecken, weitere 30 Minuten an einem warmen Platz gehen lassen. Teig zu einem Brot formen, mit einem Eigelb bestreichen, zum Schluss die Mandeln und Sultaninen darauf garnieren. Bei 180° C im vorgeizten Backofen etwa 45 Minuten backen.



Telefonische Verlängerung: 024 01/79 44

Bibliotheksleitung, Beratung:

Tel. 024 01/89 56 44 - Fax: 024 01/89 56 45

Öffnungszeiten Bücherei

| | | | |
|-----------|-------------------|-------------|-------------------|
| Montag: | geschlossen | Donnerstag: | 15.00 - 18.00 Uhr |
| Dienstag: | 14.00 - 19.30 Uhr | Freitag: | 10.00 - 12.00 Uhr |
| Mittwoch: | 10.00 - 12.00 Uhr | und | 15.00 - 18.00 Uhr |
| | | Samstag: | 10.00 - 13.00 Uhr |

NEU!!! E-mail: stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de

*** TERMINE * TERMINE * TERMINE * TERMINE ***
Die Bezirkszuordnungen finden Sie im Innenteil des Abfallkalenders!



**Papiersammlung
 Bündel +
 Blaue Tonne**

| | | |
|----------|----------------|---------------|
| Mittwoch | 18. März 2009 | Bezirk 5 |
| Dienstag | 24. März 2009 | Bezirke 1 + 6 |
| Dienstag | 31. März 2009 | Bezirk 2 |
| Samstag | 04. April 2009 | Bezirk 7* |



***Achtung !!! ... am Samstag, den 04. April** sammelt die **St. Willibrordus-Schützenbruderschaft** wieder Altpapier im gesamten Bezirk 7 (Stadtteile Floverich, Loverich, Puffendorf und Teile von Beggendorf), sodass dann die Papierabholung im Rahmen der allgemeinen städtischen Papiersammlung im Bezirk 7 entfällt.

| | | |
|------------|----------------|---------------|
| Dienstag | 07. April 2009 | Bezirke 3 + 8 |
| Donnerstag | 09. April 2009 | Bezirk 10 |

| | | |
|--|----------------|----------------|
| Mittwoch | 15. April 2009 | Bezirke 4 + 9* |
| *Feiertagsverschiebung nach hinten wegen Ostern | | |
| Donnerstag | 16. April 2009 | Bezirk 5* |
| *Feiertagsverschiebung nach hinten wegen Ostern | | |

| | | |
|------------|----------------|---------------|
| Dienstag | 21. April 2009 | Bezirke 1 + 6 |
| Dienstag | 28. April 2009 | Bezirke 2 + 7 |
| Dienstag | 05. Mai 2009 | Bezirke 3 + 8 |
| Donnerstag | 07. Mai 2009 | Bezirk 10 |

**Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen
 Sammlung und Leerung**

| | | |
|--|----------------|-------------------|
| Donnerstag | 19. März 2009 | Bezirk 9 |
| Freitag | 20. März 2009 | Bezirk 10 |
| Montag | 23. März 2009 | Bezirk 1 + 6 + 8 |
| Dienstag | 24. März 2009 | Bezirk 2 + 5 + 7 |
| Mittwoch | 25. März 2009 | Bezirk 3 |
| Donnerstag | 26. März 2009 | Bezirk 4 |
| Donnerstag | 02. April 2009 | Bezirk 9 |
| Freitag | 03. April 2009 | Bezirk 10 |
| Montag | 06. April 2009 | Bezirk 1 + 6 + 8 |
| Dienstag | 07. April 2009 | Bezirk 2 + 5 + 7 |
| Mittwoch | 08. April 2009 | Bezirk 3 |
| Donnerstag | 09. April 2009 | Bezirk 4 |
| Freitag | 17. April 2009 | Bezirk 9* |
| *Feiertagsverschiebung nach hinten wegen Ostern | | |
| Samstag | 18. April 2009 | Bezirk 10* |
| *Feiertagsverschiebung nach hinten wegen Ostern | | |
| Montag | 20. April 2009 | Bezirke 1 + 6 + 8 |
| Dienstag | 21. April 2009 | Bezirk 2 + 5 + 7 |
| Mittwoch | 22. April 2009 | Bezirk 3 |
| Donnerstag | 23. April 2009 | Bezirk 4 |
| Donnerstag | 30. April 2009 | Bezirk 9 |
| Samstag | 02. Mai 2009 | Bezirk 10* |
| *Feiertagsverschiebung nach hinten wegen 1. Mai | | |
| Montag | 04. Mai 2009 | Bezirk 1 + 6 + 8 |
| Dienstag | 05. Mai 2009 | Bezirk 2 + 5 + 7 |
| Mittwoch | 06. Mai 2009 | Bezirk 3 |
| Donnerstag | 07. Mai 2009 | Bezirk 4 |

**Das AWA-Schadstoffmobil
 kommt wieder Samstag, am 02. Mai 2009**

Bitte beachten Sie die unten aufgeführten, zum Teil ***veränderten Standzeiten (!!!)**, denn das **Abstellen von Schadstoffen außerhalb der Annahmezeiten ist streng verboten**, da hierdurch spielende Kinder oder Haustiere gefährdet bzw. Verunreinigungen von Boden und Wasser verursacht werden können. Derartiges Handeln wird mit hohen Bußgeldern bestraft !

| | |
|------------------------|--|
| von 8.30 - 9.30 Uhr | Oidtweiler: Parkplatz (Ecke Eschweilerstr. / Pater - Dr. - Pohlen - Str.) |
| von *10.00 - 11.30 Uhr | Baesweiler: Kirmesplatz (Peterstraße) |
| von 12.00 - 13.00 Uhr | Beggendorf: Parkplatz Ecke Werner - Reinartz-Str. / Lindenstr. |
| von *14.00 - 15.00 Uhr | Loverich: Neu !! Wendehammer Beethovenstr. / Sportplatz |
| von *15.15 - 16.30 Uhr | Setterich: Parkplatz Rathaus, An der Burg |

Bei Fragen zur Schadstoffsammlung steht die **Abfallberatung** der **AWA Entsorgung GmbH** ((01802 / 60 70 70 – 6 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz) gerne zur Verfügung.

**Ernährungsberatung - Gewichtsabnahme
 Stoffwechsellianierung**
 Essen Sie gesund!

Langzeitbetreuung zur Stabilisierung des Gewichts und des Gesundheitszustandes

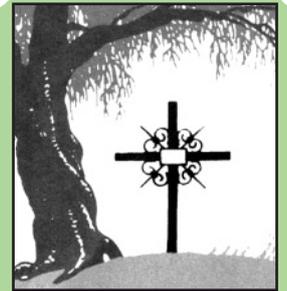
Insu Lean

Evelin Fischer
 unter ärztlicher Leitung und Beratung

Burgstr.11 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/7410 od. 6063874

Einführungsabend: jeden zweiten Dienstag um 18.30 Uhr
**Kontrollmessungen und Beratungen:
 Montags ab 14.30 Uhr - 17.30 Uhr und Donnerstags von 18.00 - 20.30 Uhr**

**2. Internationaler
 CarlAlexPark-Lauf
 am 28. Juni 2009**
www.baesweiler-lauftreff.eu



Beerdigungen

Karola
Kucknat
 Inh. A. Palm

Peterstraße 64
 Telefon 3435
 und
 Telefon 02406/6 24 12

Den Keller aufräumen – die Schadstoffsammlung nicht versäumen!

Schadstoffhaltige Abfälle



Fast in jedem Haushalt finden sich gefährliche oder giftige Stoffe, von denen Gefahren für Mensch, Tier und Umwelt ausgehen können. Hierzu gehören z.B. WC-Reiniger, Unkrautbekämpfung- und Holzschutzmittel, Medikamente oder Batterien. Oft sammeln sich auch Farb- und Lackreste in Kellern und Abstellräumen an, bis sie nicht mehr verwendet werden können. Keinesfalls dürfen diese Abfälle in die Restmüll- oder gar in die Biotonne gegeben werden!

Schadstoffsammlung mit dem Schadstoffmobil

Die Schadstoffsammlung der AWA-Service GmbH erfolgt mobil mehrmals im Jahr an verschiedenen Standorten im jeweiligen Stadtgebiet. Dabei stehen auch zwei Samstagstermine im Jahr zur Verfügung, an denen Schadstoffe kostenlos abgegeben werden können. Je Sammlung werden am Schadstoffmobil bis zu 15 kg oder 15 l **haushaltsübliche Schadstoffe** von privaten und/oder (klein-)gewerblichen Anlieferern entgegengenommen.

Die Standorte und Termine werden im örtlichen Abfallkalender, auf den Seiten der AWA GmbH, in der örtlichen Presse und hier im Stadtinfo veröffentlicht.

Was wird bei der Schadstoffsammlung angenommen?

Schadstoffe bis insgesamt maximal 15 kg oder 15 l pro Termin, zum Beispiel:

- > Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Holzschutzmittel
- > ölhaltige Abfälle, z.B. Altöl, ölgetränkte Lappen; Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeit;
- > Lösemittelhaltige Abfälle und Substanzen, z.B. Benzin, Kleber, Abbeizmittel,
- > Säuren, Laugen, Salze, z.B. Photochemikalien;
- > Desinfektionsreste und Haushaltsreiniger;
- > Farben und Lacke;
- > Batterien, Akkus, Knopfzellen, Kfz - Starterbatterien;
- > Spraydosen mit Restinhalt;
- > PU - Montageschaumdosen;
- > metallisches Quecksilber (z.B. in Schaltern, Thermometern), Blei- und Zinnreste;
- > Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen;
- > mit Gefahrensymbolen gekennzeichnete Behältnisse mit Inhalt;
- > Medikamente.



Schadstoffe richtig entsorgen - so geht es:

- > Bitte die schadstoffhaltigen Abfälle in der Originalverpackung belassen! Wenn diese nicht mehr vorhanden ist, muss die Ersatzverpackung eindeutig beschriftet werden.
- > Zum Aufbewahren von Problemabfällen keine Lebensmittelverpackungen verwenden!
- > Nie dürfen unterschiedliche schadstoffhaltige Stoffe zusammengeschüttet werden!
- > An den Standorten der Schadstoffsammlung dürfen keine Schadstoffe unbeaufsichtigt abgestellt werden (Zuwendungen können als Ordnungswidrigkeit geahndet werden)!
- > Die Abfälle müssen direkt beim Fachpersonal des Schadstoffmobils abgegeben werden.

Achtung! Zusätzliche Dienstleistungen am Schadstoffmobil: Ebenfalls am Schadstoffmobil werden angenommen:

- > Naturkorken
- > CDs und DVDs



- > Elektro- und Elektronikaltgeräte bis 30 cm Kantenlänge (z.B. Föhn, Lockenstab, Toaster etc.);



Diese Fraktionen werden anschließend dem Recycling zugeführt.

Die Abgabe von Schadstoffen ist **zusätzlich** auch hier möglich:
Schadstoffabgabestelle Lilienthalstraße der AWA-Service
 Lilienthalstraße, 52068 Aachen – Rothe Erde
 Öffnungszeiten:
 Mo. – Fr. : 8:00 – 16:00 Uhr;
 Mi.: 8:00 – 18:00 Uhr
Fragen zu Schadstoffen und deren Entsorgung sowie zum Schadstoffmobil beantwortet die AWA - Abfallberatung unter der Servicenummer 0 180 2 /60 70 70 (6 Cent aus dem deutschen Festnetz).



Auge's Garten- und Landschaftsbau

Marko Augustin
 Am Stiefel 17
 52499 Baesweiler
 Mobil: 0176-22888778
 Büro: 02401-6013474
 E-mail: auges-galabau@web.de
 Home: www.auges-galabau.de

Las bistrocafe life

im **HOTEL BAESWEILER** direkt am Reyplatz

| | |
|-------------------|--------------|
| ab 6.30 UHR | FRÜHSTÜCK |
| 12.00 - 14.00 UHR | MITTAGSTISCH |
| ab 18.00 UHR | ABENDESSEN |

HIB-Menüvorschlag

Rotbarbenfilet auf Spinat im Salatnest

Rumpsteak unter der Kräuter-Nusshaube an Portweinsauce mit Saison Gemüse und Kartoffelgratin

Überraschungsdessert „HIB“
Dazu eine Karaffe Wein des Monats

34,90 € pro Person

Kückstraße 66 Fon Bistro: +49 (0) 24 01-60 13 60 60
 D-52499 Baesweiler Fon Hotel: +49 (0) 24 01-60 13 60
 E-mail: info@hotel-in-baesweiler.de Fax: +49 (0) 24 01-60 13 60 13

www.hotel-in-baesweiler.de

Erstkommunionkinder 2009



Benvenuto.
ALNO

RALF
MÄNNERMODE
SCHMITZ

Kückstr. 39 - 52499 Baesweiler

Konfirmanden 2009

Flohmarkt-Kindersachen

Samstag, 28. März 2009, 11.00 - 15.00 Uhr

Wo: Kath. Pfarrheim, An der Burg 1a, 52499 Baesweiler/Setterich

Verkauft werden Artikel zur Frühjahr- und Sommersaison, der Größe nach sortiert, sowie Spielsachen und andere Artikel für den Kinderalltag.

Ein reichhaltiges Buffet, sowie Getränke, sorgen für das leibliche Wohl. Förderkreis des Kath. Kindergartens St. Andreas (Ausrichter)

Trauminsel ist "Irgendwie Anders"



"Irgendwie Anders" ist anders als die anderen Tiere und lebt deshalb alleine in seiner kleinen Hütte auf dem Berg. So sehr sich "Irgendwie Anders" um die Freundschaft der Tiere bemüht, wird er von ihnen abgewiesen. „Irgendwie Anders“ fühlt sich traurig und allein, als plötzlich ein seltsames Etwas vor seiner Türe steht. Sie begegnen sich zunächst zurückhaltend,

werden aber bald echte Freunde. Das Bilderbuch mit dieser Geschichte von Kathryn Cave beeindruckte die Kinder des Kindergartens Trauminsel.

Durch die Bilder konnten sie die Erfahrungen, die das "Irgendwie Anders" macht, sehen und seine Traurigkeit und Einsamkeit nachempfinden. Gerne wollen sie ihn trösten und seine Freunde werden, denn gerade anders sein ist interessant, finden die Kinder.

Der Förderverein des Kindergartens Trauminsel ermöglichte den Kindern ein Zusammentreffen mit dem mobilen DAS DA Theater in ihrer Einrichtung.

30 Minuten packendes Kindertheater mit bunten Kostümen, eingängigen Liedern und gefühlvollen Momenten faszinierte alle. Schön war vor allem die unmittelbare Theatererfahrung, die das Mitleiden und Mitfreuen mit dem merkwürdigen blauen Wesen mit den Schlappohren ermöglichte. Großartig war es!

Verleih von Porzellan - Glas - Besteck



- Geschenkartikel
- Haushaltswaren
- Schulartikel
- Zeitschriften

*Josefstraße 10
Baesweiler-Loverich
Tel. 02401/51696*

Eventfotografie

Hochzeit - Familien
Geburtstag - Jubiläen
Kommunion - Konfirmation
Betriebsfeiern u.a.

mobiles Fotostudio

Karl Reiners

E-Mail: k.reiners@freenet.de

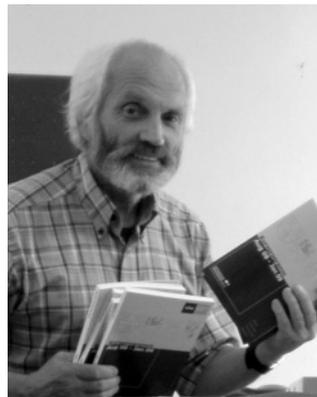
Tel.: 0171 1675912

Veranstaltungen 17.03.2009 - 05.05.2009



| Wann ? | Was ? | Wo ? |
|------------|--|--|
| 17.03.2009 | Frühlingshafte Kränze | Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Straße 16-18 |
| 19.03.2009 | Italienische Fischgerichte und Gebäck zur Osterzeit | Alsdorf, Gesamtschule, Am Klött 1 |
| 20.03.2009 | Präsentationen mit Power Point 2007 | Alsdorf, Friedensstr., VHS-Gebäude, Raum 1.7, EDV |
| 21.03.2009 | Tabellenkalkulation mit Excel 2003 am Wochenende | Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, EDV-Raum |
| 21.03.2009 | Entdecke deine Kreativität | Alsdorf, Burg, Kaminzimmer |
| 22.03.2009 | Matinee des Werkstattchores der VHS | Würselen, Kulturzentrum Altes Rathaus, Kaiserstraße 36 |
| 28.03.2009 | Motorrad-Sicherheitstraining | Aachen, Mathieustr. (Feuerwache Nord) |
| 28.03.2009 | Der Handyführerschein | Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 2 |
| 28.03.2009 | Wochenendseminar: Landschaften malen in verschiedenen Techniken | Alsdorf, Friedensstraße, VHS-Gebäude |
| 31.03.2009 | Wie funktioniert die Sonne? | Alsdorf, Burg, Burgstraße, Kultursaal, 1. Etage |
| 03.04.2009 | Zeit der Krötenwanderung Exkursion für Eltern mit Schulkindern | Treffpunkt Aachen, Parkplatz Entenpuhl, Nähe Lütticher Str. |
| 04.04.2009 | Tastschreiben am PC (Wochenendkurs) | Alsdorf, Friedensstr., VHS-Gebäude, Raum 1.7, EDV |
| 04.04.2009 | Wochenendseminar Italienisch für Teilnehmer/-innen mit Vorkenntnissen (A1) | Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1 |
| 04.04.2009 | Wochenendseminar Niederländisch für Teilnehmer mit Vorkenntnissen (A1) | Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1 |
| 06.04.2009 | Intensivkurs Französisch für Anfänger/-innen (A1) | Alsdorf, Burg, von Lovenberg-Zimmer, |
| 06.04.2009 | Intensivkurs Spanisch für Anfänger/-innen (A1) | Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1 |
| 14.04.2009 | Intensivkurs Italienisch für Anfänger/-innen (A1) | Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1 |
| 18.04.2009 | Wochenendseminar: Einführung in die Gebärdensprache | Alsdorf, Burg, Kaminzimmer |
| 21.04.2009 | Elektrofahrzeuge – Geschichte, Sachstand, Aussichten | Alsdorf, Burg, Burgstraße, Kultursaal, 1. Etage |
| 21.04.2009 | Vortrag: Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung | Alsdorf, Burg, Raum 20 |
| 22.04.2009 | Kurs: Walken und Talken rund um den Zechenberg in Baesweiler | Treffpunkt: Baesweiler, Fath-Moschee, Herzogenrather Weg 44 |
| 22.04.2009 | Wo die wilden Kerle wohnen Wut und Aggression unter Kindern | Baesweiler, Familienzentrum St. Petrus, Breite Str. 72 |
| 22.04.2009 | Vortrag: Dem Alltagsstress gelassen begegnen | Würselen, Altes Rathaus, Kaiserstr. 36 |
| 23.04.2009 | Erstellen und Gestalten eines Fotobuchs | Alsdorf, Friedensstr., VHS-Gebäude, Raum 1.7, EDV |
| 23.04.2009 | Vortragsreihe: Donatello | Alsdorf, Burg, Kultursaal, |
| 23.04.2009 | Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung | Baesweiler, VHS, Roskaul 5 |
| 23.04.2009 | Brotbacken und mehr | Baesweiler-Setterich, Realschule, Am Weiher |
| 24.04.2009 | Vortrag: Geschirr und Kunstgewerbe im Jugendstil | Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1 |
| 25.04.2009 | Rhetorikseminar: Souverän vortragen, präsentieren und argumentieren | Würselen, Altes Rathaus, Kaiserstr. 36, Raum 3 |
| 25.04.2009 | Studienfahrt nach Metz (Frankreich) von 8.00 bis ca. 22.00 Uhr, | Auskunft erteilt Edith Stegmaier, Tel.: 02406 / 666414 |
| 26.04.2009 | Ausstellungseröffnung: Über Land und Meer (Ausstellung v. 26.04. – 15.05.2009) | Würselen, Kulturzentrum Altes Rathaus, Kaiserstraße 36 |
| 27.04.2009 | Bilderbücher – SprachSpielRäume | Baesweiler, Buchhandlung Mathilde Wild, Kirchstr. 52 |
| 02.05.2009 | Vorbereitung auf die Mathe-Prüfung für den Mittleren Bildungsabschluss | Alsdorf, Friedensstr., VHS-Gebäude, Raum 0.3 |
| 04.05.2009 | Infoabend NLP-Practitioner Ausbildung | Baesweiler, VHS, Roskaul 5 |

VHS-Leiter Klaus Peschke geht in den Ruhestand



Der März 2009 wird ein ganz besonderer Monat im Leben des VHS-Leiters Klaus Peschke sein. Denn der 31. März markiert das Ende seines beruflichen Schaffens und gleichzeitig den Beginn des Ruhestands. Ab April wird man ihn dann häufiger auch tagsüber gemeinsam mit seiner Ehefrau Heidi um die Halde Carl Alexander walken sehen.

Klaus Peschke, geboren 1944 in Breslau, war seit 1986 zunächst Leiter der Volkshochschule Alsdorf – Baesweiler. Zuvor war er Hauptamtlicher Pädagogischer Mitarbeiter der Volkshochschule in Hameln. Gleich nach seiner Wahl zum Leiter der hiesigen VHS nahm er seinen Wohnsitz in Baesweiler. Dort will er auch den Ruhestand noch lange genießen. Während seiner 23jährigen Amtszeit hat sich die Weiterbildung in Nordrhein-Westfalen stark verändert. Mehr denn je stehen heute berufsbezogene Bildungsangebote im Mittelpunkt des VHS-Angebots. Die Anerkennung der VHS als Beratungsstelle für Bildungsscheck und Prämien Gutscheine geht entscheidend auf die Initiative von Klaus Peschke zurück.

Beteiligt war er auch an der Einrichtung des kommunalen Rundfunks und des Bürgerfunks in der Region. Häufig konnte man ihn im von der VHS in Setterich betriebenen Studio für den Bürgerfunk antreffen. Entscheidend geprägt hat er auch den Fachbereich der kulturellen Bildung. Zuletzt betreute er die Auftragsmaßnahmen, die die VHS vor allem für junge Erwachsene im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit durchführt.

Sein „Meisterstück“ machte Klaus Peschke mit dem Zusammenschluss der VHS Alsdorf – Baesweiler mit den Volkshochschulen Herzogenrath und Würselen zur VHS Nordkreis Aachen, deren erster Leiter er wurde. Mit Fug und Recht kann man ihn als Triebfeder und „Macher“ dieser Fusion bezeichnen.

Ereignisreich wird dieser März für Klaus Peschke werden. Erst feiert er seinen 65. Geburtstag, am 25. März wird er im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Rathaus Baesweiler von Verbandsvorsteher Dr. Willi Linkens und der Verbandsversammlung der VHS verabschiedet, am 30. März steht der Abschied von den Mitarbeitern der VHS an, am 31. März schließlich wird er seinen Schreibtisch für seinen Nachfolger räumen. Der steht auch schon fest: der bisherige stellvertretende Leiter der VHS, Henry Engel, wird ab April die Leitung der VHS übernehmen.

Klaus Peschke wird dann mehr Zeit für seine Hobbys und ehrenamtlichen Tätigkeiten haben. Der Baesweiler Geschichtsverein wird sich sehr darüber freuen.

über 40 Jahre

Landwirtschaftliche Erzeugnisse aus eigenem Anbau

Familie **Koch**

Obstanlagen
Gemüseanbau

Oidtweiler - Schwarzer Weg 20, Telefon 0 24 01 / 60 67 77
Oidtweiler - Eschweilerstraße 59 - Telefon 0 24 01 / 23 86
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr • Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Angebot! gültig vom 18.3. - 25.3.2009

30 kleine Eier 2,60 €
10 kg Speisekartoffeln 2,99 €
z.B. Cilena oder Nicola

Zu allen Kursen ist eine Anmeldung erforderlich!

Tel. Alsdorf: 02404/9063-0 Tel. Baesweiler: 02401/93002-0

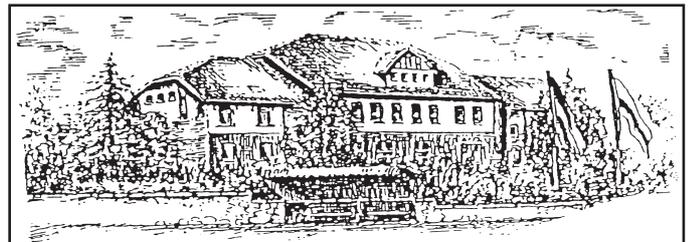
Anmeldung auf unserer Homepage:

www.vhs-nordkreis-aachen.de e-mail: info@vhs-nordkreis-aachen.de

Liebe Eltern der Schulneulinge 2010!

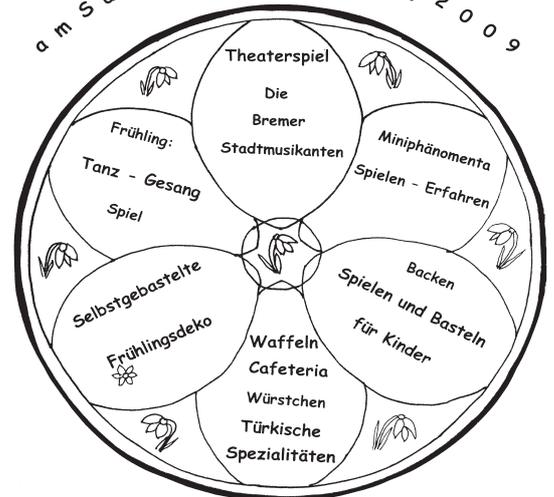
Im Oktober 2009 bereits werden Sie Ihr Kind in der Grundschule Ihrer Wahl anmelden. Damit Sie sich bei offenen Fragen im Vorfeld über die Besonderheiten und Angebote der 7 Baesweiler Grundschulen informieren können, hier eine Zusammenstellung der Informationsmöglichkeiten:

| Schule | Informationsmöglichkeiten |
|---|---|
| Gemeinschaftsgrundschule I Friedensschule Grabenstraße 13 Tel. 3077 Schulleiterin: Frau Heitzer | Tag der offenen Türen am Samstag, 16.05.2009, 08.45-11.30 Uhr; telefonische Anfragen möglich Montag und Mittwoch von 08.00 bis 12.30 Uhr, Donnerstag von 08.00 bis 11.15 Uhr, Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr sowie per Mail: friedensschule-baesweiler@t-online.de Homepage: www.friedensschule-baesweiler.de |
| Gemeinschaftsgrundschule II Grengrachtschule Grengracht 12 Tel.: 7819 Schulleiterin: Frau Klein | Tag der offenen Türen am Samstag, 16.05.2009, mit Infos + Unterrichtsbesuchen von 08.00 – 11.30 Uhr; telefonische Anfragen bei der Schulleitung jederzeit möglich. |
| Gemeinschaftsgrundschule Andreasschule Bahnstraße 1 Tel.: 51095 Schulleiter: Herr Frings | Info-Abend am Dienstag, 19.05.2009, 19.30 Uhr; telefonische Anfragen bei der Schulleitung jederzeit möglich. |
| Gemeinschaftsgrundschule Barbaraschule Am Weiher Tel.: 51086 Schulleiterin: Frau Rybacki | Samstag, 20.06.2009, Informationsveranstaltung von 09.00 bis 10.00 Uhr, Tag der offenen Tür von 10.00 bis 11.35 Uhr; telefonische Anfragen bei der Schulleitung jederzeit möglich. |
| Kath. Grundschule Loverich Josefstraße 2a Tel.: 51500 Schulleiterin: Frau Tribbels | Telefonische Anfragen bei der Schulleitung täglich nach 13.30 Uhr. |
| Kath. Grundschule Beggendorf Lindenstraße 1 Tel.: 51600 Schl.: Frau Becker-Bauwens | Telefonische Anfragen bei der Schulleitung jederzeit möglich. |
| Kath. Grundschule Oidtweiler Schulstraße 26 Tel.: 2706 Schulleiterin: Frau Gianì | Telefonische Anfragen sind jederzeit möglich. Tag der offenen Tür für Eltern: Samstag, den 09.05.2009, von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr, anschließend Möglichkeiten zum Gespräch. Informationsveranstaltung: 18.06.2009, 20.00 Uhr. |



Andreasschule Baesweiler-Setterich, Bahnstraße 1

Frühlingsfest
am Samstag, 21. März 2009



von 14.30 - 18.00 Uhr



Ihr seid zwischen
14 und 18?

Ihr sucht einen
Nebenjob?

→ **Dann meldet Euch bei uns!**

- Euch erwartet**
- Unterstützung bei der Vermittlung des Jobs
 - Schulung und Qualifizierung in verschiedenen Bereichen
 - Unterstützung bei Problemen im Rahmen des Nebenjobs

So geht's Einfach mit einem Erziehungsberechtigten während unserer Sprechzeit bei Frau Palmen oder Frau Peters anmelden.



Jeden Mittwoch von 17.00 – 18.00 Uhr im Büro des Nachbarschaftstreffs in Setterich, Hauptstraße 64, schräg gegenüber der katholischen Kirche.

Wir wünschen der Baesweiler Bevölkerung viel Spaß beim Ostermarkt und Frühlingsfest

FLIEGEN

GETRÄNKE FACHGROSSHANDLUNG

AACHENER STR. 282
52499 BAESWEILER
TELEFON 02401/4044

Herr Dr. Linkens, hast du eine Frau?

Besuch der „Verkehrszähler“
der 2a der Grundschule Grengracht im Rathaus

Anlässlich des erfolgreichen Projektstarts des Verkehrszähler-Programms an der Grundschule Grengracht lud Bürgermeister Dr. Willi Linkens die 2a zu sich ins Rathaus ein. Diese Einladung konnten die 28 Zweitklässler natürlich nicht ausschlagen. Zunächst durften sie im Sitzungssaal des Rathaus Platz nehmen und wurden persönlich vom Bürgermeister und Herrn Pierre Froesch, dem stellvertretenden Leiter des Schulamtes, mit Getränken und Leckereien bewirtet. Die Kinder wollten ihren Bürgermeister kennen lernen und stellten ihm jede Menge Fragen.



Hier können Sie einige seiner Antworten lesen.

Seit wann bist Du Bürgermeister?

Ich bin seit neun Jahren Bürgermeister, also schon seit dem letzten Jahrtausend. Ich mag den Beruf sehr und bin gerne Bürgermeister.



Hast Du ein Lieblingstier?

Mein Lieblingstier ist natürlich der Baesweiler Löwe.

Hast Du eine Frau und Kinder?

Ich habe eine Frau und zwei erwachsene Töchter.



Nach der Fragestunde besichtigten die Kinder das Büro des Bürgermeisters und alle konnten mal auf dem Chefsessel Probe sitzen. „Im Rathaus ist es voll schön!“, flüsterte mir eine Schülerin zu.

Angela Baker-Price
Grundschullehrerin



Nachhilfe- schule



- > TÜV-geprüfte Qualität.
- > Einzelförderung in kleinen Lerngruppen.
- > Bessere Chancen durch gezielte Förderung.
- > Lassen Sie sich jetzt individuell beraten.

Jetzt Abi und Abschluss Klasse 10 vorbereiten!

Baesweiler, In der Schaf 6
(direkt am Bushof), Tel. 0 24 01 / 8 88 80
Rufen Sie uns an: Mo-Sa 8-20 Uhr • www.nachhilfe.de

studienkreis
> Nachhilfe.de

NACHRUF

Am 06. Februar 2009 verstarb

Herr Karl Mänz Schulleiter i.R.

aus Baesweiler im Alter von 84 Jahren.

Herr Mänz war von 1958 bis 1985 Rektor der Goetheschule, zuvor war er seit 1949 als Lehrer an der damaligen Katholischen Volksschule tätig.

Der Verstorbene hatte großen Anteil an der Neuordnung des Schulwesens im Jahre 1968.

Herr Mänz war ein überaus engagierter und pflichtbewusster Schulleiter. Er sah seine Aufgabe darin, Begabungen zu fördern sowie Schülerinnen und Schüler und natürlich auch das Lehrpersonal zu motivieren.

Er ist den vielfältigen Erwartungen in besonderer Weise durch großen Sachverstand, Fingerspitzengefühl, Geduld, Selbstdisziplin und Zielstrebigkeit gerecht geworden.

Dem Verstorbenen ist es gelungen, den Schülerinnen und Schülern beste Voraussetzungen für ihr späteres Leben zu bieten.

Die Zusammenarbeit mit der Stadt Baesweiler als Schulträger ist besonders hervorzuheben. Herr Mänz hat sich um die positive Entwicklung der Stadt Baesweiler in besonderer Weise verdient gemacht.

Rat und Verwaltung der Stadt Baesweiler werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Prof. Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Michael Göbbels ist neuer Leiter der Realschule Setterich

Rechtzeitig zum Beginn des 2. Halbjahres hat Herr Michael Göbbels an der Realschule Setterich die Nachfolge des langjährigen Schulleiters Erik Schulte übernommen.

Der 42-jährige Linnicher bringt beruflich viel Erfahrung mit. Nach dem Biologie- und Deutschstudium arbeitete er als Gymnasiallehrer in Haus Overbach, war in Erkelenz an einer Hauptschule tätig und fungierte als zweiter Konrektor an der Hauptschule in Jülich sowie als erster Konrektor in Oberbruch und an der Realschule in Stolberg. Gerade dort sammelte er durch den Aufbau und die Betreuung eines offenen Ganztagskonzeptes Erfahrungen, die



nun auch in Setterich gefordert sein werden. Göbbels selbst fühlte sich bei seinem Amtsantritt mit offenen Armen aufgenommen.

NACHRUF

Am 29. Januar 2009 verstarb Herr

Wilhelm Loogen

im Alter von 88 Jahren.

Herr Loogen war von 1961 bis 1972 Mitglied im Rat der damaligen Gemeinde Setterich und in der Amtsvertretung des Amtes Immendorf-Würm. Von 1972 bis 1989 gehörte er dem Rat der Gemeinde bzw. ab 1975 der Stadt Baesweiler an.

Während seiner Ratstätigkeit war er in verschiedenen Fachausschüssen des Rates, unter anderem im Haupt- und Finanzausschuss, im Ausschuss für Stadtplanung und Stadtentwicklung und im Schulausschuss, dessen Vorsitzender er von 1969 bis 1975 war, tätig.

Über viele Jahre war er engagierter Vorsitzender der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Baesweiler.

Sein Einsatz galt insbesondere in der Zeit der Selbstständigkeit der Gemeinde Setterich der Förderung des Schulwesens. So wurden die Realschule und die Barbaraschule in dieser Zeit errichtet.

Auch als Fraktionsvorsitzender setzte er sich in besonderer Weise für die Interessen der Bürgerschaft und für die positive Entwicklung der Stadtteile ein.

Wegen 25-jähriger Ratstätigkeit wurde ihm 1986 der Ehrenring der Stadt Baesweiler verliehen. Ebenfalls im Jahre 1986 wurde ihm das Bundesverdienstkreuz verliehen.

Der Verstorbene hat sich stets mit großem Engagement und Sachverstand zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt, wodurch er sich großes Ansehen und hohe Wertschätzung erworben hat.

Rat und Verwaltung der Stadt Baesweiler werden sein Andenken in Ehren halten.

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

NACHRUF

Am 23.02.2009 verstarb

Herr Josef Meyer

Stadtamtsinspektor a.D.

im Alter von 83 Jahren.

Der Verstorbene begann seine Verwaltungslehre am 04.09.1945 bei der damaligen Amtsverwaltung Baesweiler.

Nach absolvierter Verwaltungslehre wurde er in der Finanzverwaltung, im Meldeamt, im Standesamt und in der Kämmerei eingesetzt.

Im Jahre 1961 wurde Herr Meyer nach abgelegter Laufbahnprüfung in das Beamtenverhältnis übernommen und war anschließend bis 1974 in der Bauverwaltung tätig.

Im Mai 1974 wurde er zum Prüfer des Rechnungsprüfungsamtes der Gemeinde Baesweiler bestellt und trat nach über 40-jähriger Tätigkeit im öffentlichen Dienst im Februar 1986 in den Ruhestand.

Herr Meyer war stets ein treuer und pflichtbewusster Mitarbeiter, den großer Sachverstand und beispielhafter Arbeitseinsatz auszeichneten.

Für seine Arbeit sowie sein menschliches und freundliches Wesen gebühren ihm Dank und Anerkennung.

Wir werden sein Andenken in Ehren behalten.

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Pierre Froesch
Vorsitzender des Personalrates

NACHRUF

Am 28.02.2009 verstarb nach langer schwerer Krankheit

Frau Angelika Tiedemann

im Alter von 53 Jahren.

Die Verstorbene begann nach einer Ausbildung zur Bürokauffrau am 01.10.1975 ihre Tätigkeit im öffentlichen Dienst als Verwaltungsangestellte beim Bundesgrenzschutz. Am 01.04.1977 wechselte sie in den Dienst der Stadt Baesweiler. Frau Tiedemann war bei der Stadt Baesweiler als Angestellte im Schreibdienst sowie als Sekretärin tätig.

Frau Tiedemann war eine zuverlässige, pflichtbewusste und sehr hilfsbereite Mitarbeiterin.

Bei Kolleginnen und Kollegen war sie aufgrund ihres freundlichen, menschlichen Wesens sehr beliebt.

Für ihre Arbeit gebühren ihr Dank und Anerkennung.

Wir werden ihr Andenken in Ehren behalten.

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Pierre Froesch
Vorsitzender des Personalrates

NACHRUF

Am 21.01.2009 verstarb

Herr Karl von Heel

im Alter von 80 Jahren.

Der Verstorbene war vom 15.04.1965 bis zum 31.12.1991 als Arbeiter beim städtischen Bauhof beschäftigt.

Zuverlässigkeit, Pflichtbewusstsein und Hilfsbereitschaft zeichneten Herrn von Heel aus und verschafften ihm Anerkennung im Kollegenkreis. Für seine Arbeit gebühren ihm Dank und Anerkennung.

Wir werden sein Andenken in Ehren behalten.

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Pierre Froesch
Vorsitzender des Personalrates

NACHRUF

Am 19.02.2009 verstarb

Herr Josef Boner

im Alter von 77 Jahren.

Herr Josef Boner war vom 15.09.1997 bis 31.05.2006 als Erwachsenenlotse am Übergang „Aldenhovener Straße“ in Puffendorf bei der Stadt Baesweiler beschäftigt. Herr Boner war ein zuverlässiger und pflichtbewusster Mitarbeiter. Für seine Arbeit gebühren ihm Dank und Anerkennung.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Pierre Froesch
Vorsitzender des Personalrates

Gießkannen auf den Friedhöfen bitte wieder zur Wasserstelle zurückbringen

Ende letzten Jahres haben sich bei der Stadt Baesweiler zahlreiche Bürgerinnen und Bürger beschwert, dass die Gießkannen auf den städtischen Friedhöfen nach Gebrauch oft nicht zu den Wasserstellen zurückgebracht werden. Nun beginnt ja wieder die Pflanzzeit auf den Friedhöfen. Von daher bittet die Stadt Baesweiler die Benutzerinnen und Benutzer der städtischen Gießkannen im Interesse aller Beteiligten, die Gießkannen nach Gebrauch bitte wieder zu den Wasserstellen zurückzubringen. Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme und Ihr Verständnis.

Info an alle Ehejubilare im Jahr 2009 aus dem Stadtgebiet Baesweiler

Seit Jahren ist es ein schöner Brauch in Baesweiler, dass die Ehejubilare geehrt werden. Im Namen der Stadt Baesweiler beglückwünscht der Bürgermeister die Ehejubilare aus Anlass des 50-jährigen (goldenen) Ehejubiläums und jedes weiteren Ehejubiläums durch Überreichen einer Urkunde und eines Geschenkes.

Ehepaaren, die das 60-jährige (diamantene) Ehejubiläum begehen, übermittelt der Regierungspräsident die Glückwünsche der Landesregierung durch Übersendung einer Ehrenurkunde. Zum 65-jährigen (eiserne Hochzeit),

70-jährigen (Gnadenhochzeit) und 75-jährigen (Kronjuwelnhochzeit) Ehejubiläum werden ebenfalls die Glückwünsche der Landesregierung und des Bundespräsidenten ausgesprochen.

Sicherlich haben Sie Verständnis dafür, dass das Jubiläum rechtzeitig (etwa 2 Monate vorher) bei der Stadt Baesweiler angezeigt werden muss.

Mit Vorlage der Heiratsurkunde kann dies im Rathaus Mariastraße 2, 52499 Baesweiler, an der Infothek oder bei Frau Claudia Dickels, Zimmer 213, geschehen.

Eheschließungen im Monat Februar 2009

Sylvia Reese und Jörg Kapser,
Eduardstraße 15, Baesweiler
am 25.02.2009

Maria Helene Fäsing und Paul
Werner Arz, Liebermannweg 3,
52531 Übach-Palenberg
am 07. 03. 2009

**Die Namen
und Adressen der
Altersjubilare sowie der
Ehejubilare werden aus
datenschutzrechtlichen
Gründen nichtveröffentlicht.**



Foto: S. Malinowski

Zum traditionellen Prinzenempfang hatte Bürgermeister Dr. Willi Linkens wieder die Baesweiler Karnevalstollitäten, deren Gefolge und die Karnevalsvereine in das Rathaus Setterich eingeladen. Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister und einem närrischen Kurzprogramm der Karnevalsgesellschaft Blau-Weiße Funken Loverich-Floverich wurde noch kräftig gefeiert.



- Tapezierarbeiten
- Fassadenanstrich
- Bodenbeläge
- Individuelle Raumgestaltung
- Klassische und moderne Techniken

hartmut schenker

malermeister.

Telefon: 02401- 60 32 98

Römerweg 23 • 52499 Baesweiler • Mobil: 0171-3 59 28 29

• Fax: 02401-60 32 99 • e-mail: hgj.schenker@t-online.de

Mobile
Fußpflege



Claudia Kolberg

☎ 0151-18310065
02451-49127

DAHMEN Mineralöle

 - Tankstelle an der B 57 (Baesweiler)

- Heizöl
- Heizöl Premium
- Heizöl Premium schwefelarm
- Diesel-Plus
- Schmierstoffe
- Tankreinigung

Bei uns
passt's

Fon: 02401-3371

Mail: info@dahmen-mineraloele.de



Großausstellung Klinker-Fliesen-Kaminöfen

Sonntags von 10.00 - 16.00 Uhr Schautag
(Kein Verkauf und keine Beratung)



Grenzland Klinker


Gebr. Okunek OHG

52499 Baesweiler Zum Carl-Alexander-Park 1

Tel. 02401-2870 + 2178

Fax: 02401-88498

www.grenzland-klinker-okunek.de

E-Mail: info@grenzland-klinker-okunek.de

Das nächste Stadtinfo erscheint am 05. 05. 2009.

Redaktionsschluss für Werbeanzeigen: 25. 04. 2009 (unter 02401/3432) Druckerei H. Palm
palm@baesweiler.de

Redaktionsschluss Textbeiträge: 17. 04. 2009 (unter Tel. 02401/800 207) Angelika Breuer
oder e-mail: angelika.breuer@stadt.baesweiler.de



enwvor

energie & wasser vor ort

Wir liefern Erdgas.

Jetzt bis zu
30% günstiger!

Hotline: 0800 50 70 900 | kundenservice@enwor-vorort.de

enwor – energie & wasser vor ort GmbH
Kaiserstraße 86 | 52134 Herzogenrath | www.enwor-vorort.de